

# PHILIPS



# VCR

VIDEO CASSETTE RECORDER

VR 768



# PHILIPS



# BEDIENUNGSANLEITUNG VR 768/02

Herzlichen Glückwunsch! Sie besitzen mit diesem Videorecorder (VCR) eines der fortschrittlichsten und bedienungsfreundlichsten Geräte auf dem Markt.

Natürlich können Sie es kaum erwarten, Ihren Videorecorder in Betrieb zu nehmen. Es lohnt sich aber, die Bedienungsanleitung durchzulesen. So lernen Sie mit dem Gerät problemlos umzugehen. Egal welche Tasten Sie betätigen, Sie können dadurch keine Beschädigung des Gerätes verursachen und daher unbesorgt die Bedienung üben.

Neben der normalen Bedienungsanleitung finden Sie in der Verpackung eine **Kurz-Bedienungsanleitung**.

Sollten Sie wider Erwarten Probleme mit der Bedienung dieses Videorecorders haben, dann bitten wir Sie, die für Ihr Land zuständige **Kundenberatung** anzurufen.

Die Telefonnummern finden Sie in dem beigegepackten Garantiebüchlein.

## Sicherheitshinweise

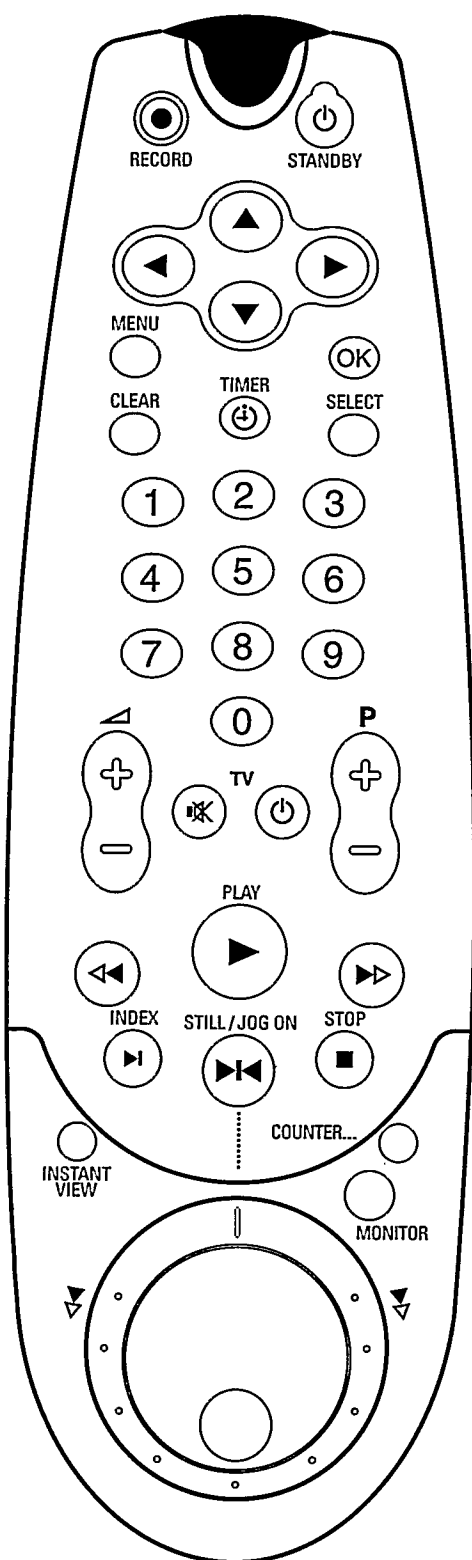
- Dieser Videorecorder ist für den Empfang, die Aufnahme und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt. Jede andere Verwendung ist ausdrücklich ausgeschlossen.
- Gefährliche Hochspannung im Gerät! Nicht öffnen! Das Gerät enthält keine Teile, die vom Kunden repariert werden können. Wenn das Gerät an der Netzspannung angeschlossen ist, sind Teile des Gerätes ständig in Betrieb. Um das Gerät ganz auszuschalten, muß der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden.
- Achten Sie darauf, daß dieses Gerät für eine Netzspannung von 220-240 Volt/50 Hz ausgelegt ist.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die dadurch entstanden sind, daß der Videorecorder nicht in Übereinstimmung mit den nationalen Garantiebedingungen oder Sicherheitsvorschriften benutzt wurde.
- Achten Sie darauf, daß keine Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Ist Flüssigkeit eingedrungen, sofort den Netzstecker des Videorecorders ziehen und den Kundendienst zu Rate ziehen.

Inhalt	Seite
<b>1. ÜBERSICHT TASTEN, BEDIENELEMENTE, BUCHSEN</b>	<b>2</b>
Die Fernbedienung auf einem Blick	2
Die Videorecorder-Vorderseite	3
Die Videorecorder-Rückseite	3
<b>2. INSTALLATION. WIE INSTALLIERE ICH DEN VIDEORECORDER ?</b>	<b>4</b>
So schließen Sie Ihren Videorecorder an	4
So legen Sie die Batterien in die Fernbedienung	5
Anschluß an die Antenne	5
Anschluß an das Fernsehgerät	6
Anschluß an die Netzspannung	6
Einige Hinweise für den Betrieb	6
Energie sparen	7
Weitere Anschlußmöglichkeiten	7
Notausstieg	7
OSD, die Benutzerführung am Bildschirm	8
<b>3. SPEICHERN VON FERNSEHPROGRAMMEN</b>	<b>9</b>
Die 'Easy Link' Funktion	9
ATS Euro+ (Automatischer Programmsuchlauf)	9
Sender ordnen, automatisch (Follow TV)	10
Sender ordnen, manuell	11
Manuelle Suche	12
<b>4. EINE BESPIELTE KASSETTE WIEDERGEHEN</b>	<b>13</b>
Die JOG/SHUTTLE-Funktionen	14
<b>5. WIE KANN ICH DIREKT AUFNEHMEN?</b>	<b>17</b>
Direkte Aufnahme (Direct Record)	18
<b>6. WIE KANN ICH AUFNAHMEN PROGRAMMIEREN ?</b>	<b>19</b>
Programmieren mit ShowView	20
Programmieren mit den TXT-Seiten	21
Programmieren am Videorecorder	22
Von einem Satelliten-Empfänger aufnehmen	23
Wie kann ich einen TIMER-Block prüfen, löschen oder ändern?	24
<b>7. EDITIEREN - GESTALTEN VON VIDEOAUFNAHMEN</b>	<b>26</b>
Nachvertonen (Audio Dubbing)	26
Die Insert-Funktionen	27
Synchrones Überspielen (Synchro-Edit)	28
Die Insert-Edit-Funktionen	31
<b>8. BESONDERHEITEN IHRES VIDEO-RECORDERS</b>	<b>33</b>
Bedienkomfort am Videorecorder einstellen	33
Sondereinstellungen für Videorecorder und Fernsehgerät	34
Uhrzeit und Datum am Videorecorder kontrollieren/einstellen	34
<b>9. HINWEISE</b>	<b>41</b>
<b>10. BEVOR SIE DEN TECHNIKER RUFEN</b>	<b>42</b>
<b>11. TECHNISCHE DATEN, ZUBEHÖR</b>	<b>43</b>

# 1. ÜBERSICHT TASTEN, BEDIENELEMENTE, BUCHSEN

Genaue Erläuterungen zu den Funktionen finden Sie in den entsprechenden Kapiteln.

## Die Fernbedienung



- RECORD ●** Aufnahme
- STANDBY ⏻** Abschalten
- ▲ / ▼ / ◀ / ▶** Aufwärts/abwärts, links/rechts
- MENU** ruft die OSD-Seite HAUPTMENÜ auf
- OK** Bestätigt Eingaben
- CLEAR** Rückstellen/Löschen
- TIMER ⌚** TIMER-Programmierung
- SELECT** Funktionswahl
- 0-9** Zifferntasten
- ◀◀** Rückspulen/Bildsuchlauf rückwärts
- PLAY ▶** Wiedergabe
- ▶▶** Vorspulen/Bildsuchlauf vorwärts
- INDEX ▶|** Index suchen
- STILL / JOG ON ▶◀** Standbild, Jog/Shuttle ein/aus
- STOP ■** Stop/Pause
- INSTANT VIEW** schaltet auf Bildsuchlauf während des Umspulens
- COUNTER** Bandlängenanzeige
- MONITOR** TV-Monitorfunktion
- ⦿** Jog/Shuttle

**Zusätzliche TV-Funktionen:** Funktioniert nur bei Fernsehgeräten mit gleichem Fernsteuercode.

- TV ▲ / ▼** TV-Lautstärke +/-
- TV 🔊** TV-Ton ab-/einschalten
- TV ⏻** TV abschalten
- TV P +/-** TV-Programmwahl +/-

# BEDIENUNGSANLEITUNG VR 768/02

Herzlichen Glückwunsch! Sie besitzen mit diesem Videorecorder (VCR) eines der fortschrittlichsten und bedienungsfreundlichsten Geräte auf dem Markt.

Natürlich können Sie es kaum erwarten, Ihren Videorecorder in Betrieb zu nehmen. Es lohnt sich aber, die Bedienungsanleitung durchzulesen. So lernen Sie mit dem Gerät problemlos umzugehen. Egal welche Tasten Sie betätigen, Sie können dadurch keine Beschädigung des Gerätes verursachen und daher unbesorgt die Bedienung üben.

Neben der normalen Bedienungsanleitung finden Sie in der Verpackung eine **Kurz-Bedienungsanleitung**.

Sollten Sie wider Erwarten Probleme mit der Bedienung dieses Videorecorders haben, dann bitten wir Sie, die für Ihr Land zuständige **Kundenberatung** anzurufen. Die Telefonnummern finden Sie in dem beigegepackten Garantiebüchlein.

## Sicherheitshinweise

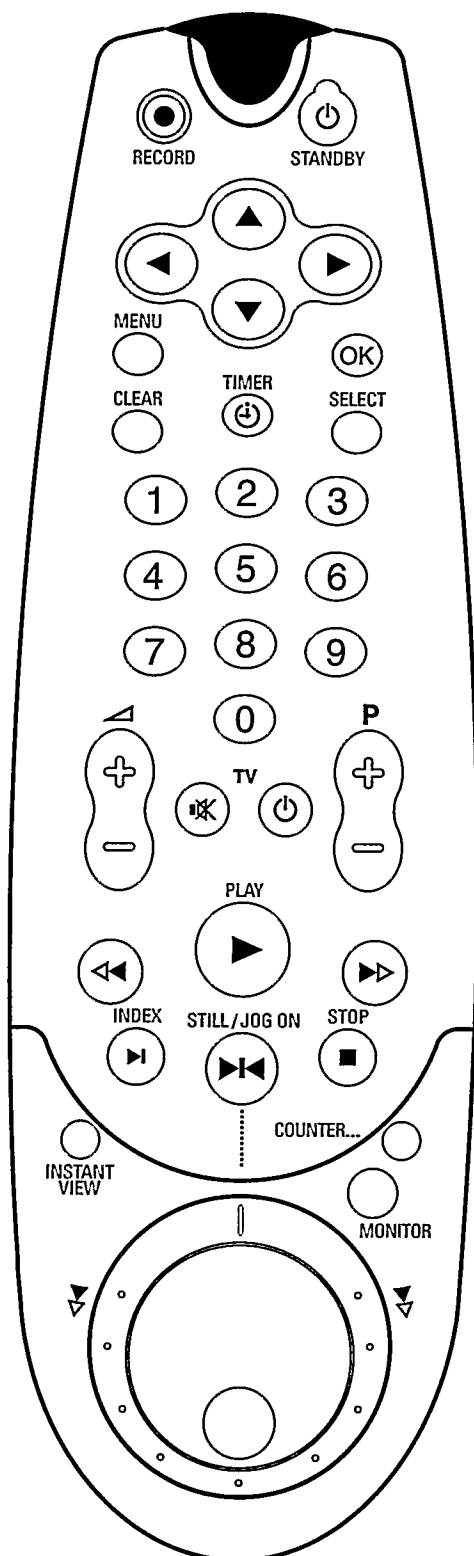
- Dieser Videorecorder ist für den Empfang, die Aufnahme und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt. Jede andere Verwendung ist ausdrücklich ausgeschlossen.
- Gefährliche Hochspannung im Gerät! Nicht öffnen! Das Gerät enthält keine Teile, die vom Kunden repariert werden können. Wenn das Gerät an der Netzspannung angeschlossen ist, sind Teile des Gerätes ständig in Betrieb. Um das Gerät ganz auszuschalten, muß der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden.
- Achten Sie darauf, daß dieses Gerät für eine Netzspannung von 220-240 Volt/50 Hz ausgelegt ist.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die dadurch entstanden sind, daß der Videorecorder nicht in Übereinstimmung mit den nationalen Garantiebedingungen oder Sicherheitsvorschriften benutzt wurde.
- Achten Sie darauf, daß keine Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Ist Flüssigkeit eingedrungen, sofort den Netzstecker des Videorecorders ziehen und den Kundendienst zu Rate ziehen.

Inhalt	Seite
<b>1. ÜBERSICHT TASTEN, BEDIENELEMENTE, BUCHSEN</b>	<b>2</b>
Die Fernbedienung auf einem Blick	2
Die Videorecorder-Vorderseite	3
Die Videorecorder-Rückseite	3
<b>2. INSTALLATION. WIE INSTALLIERE ICH DEN VIDEORECORDER ?</b>	<b>4</b>
So schließen Sie Ihren Videorecorder an	4
So legen Sie die Batterien in die Fernbedienung	5
Anschluß an die Antenne	5
Anschluß an das Fernsehgerät	6
Anschluß an die Netzspannung	6
Einige Hinweise für den Betrieb	6
Energie sparen	7
Weitere Anschlußmöglichkeiten	7
Notausstieg	7
OSD, die Benutzerführung am Bildschirm	8
<b>3. SPEICHERN VON FERNSEHPROGRAMMEN</b>	<b>9</b>
Die 'Easy Link' Funktion	9
ATS Euro+ (Automatischer Programmsuchlauf)	9
Sender ordnen, automatisch (Follow TV)	10
Sender ordnen, manuell	11
Manuelle Suche	12
<b>4. EINE BESPIELTE KASSETTE WIEDERGEHEN</b>	<b>13</b>
Die JOG/SHUTTLE-Funktionen	14
<b>5. WIE KANN ICH DIREKT AUFNEHMEN?</b>	<b>17</b>
Direkte Aufnahme (Direct Record)	18
<b>6. WIE KANN ICH AUFNAHMEN PROGRAMMIEREN ?</b>	<b>19</b>
Programmieren mit ShowView	20
Programmieren mit den TXT-Seiten	21
Programmieren am Videorecorder	22
Von einem Satelliten-Empfänger aufnehmen	23
Wie kann ich einen TIMER-Block prüfen, löschen oder ändern?	24
<b>7. EDITIEREN - GESTALTEN VON VIDEOAUFNAHMEN</b>	<b>26</b>
Nachvertonen (Audio Dubbing)	26
Die Insert-Funktionen	27
Synchrones Überspielen (Synchro-Edit)	28
Die Insert-Edit-Funktionen	31
<b>8. BESONDERHEITEN IHRES VIDEO-RECORDERS</b>	<b>33</b>
Bedienkomfort am Videorecorder einstellen	33
Sondereinstellungen für Videorecorder und Fernsehgerät	34
Uhrzeit und Datum am Videorecorder kontrollieren/einstellen	34
<b>9. HINWEISE</b>	<b>41</b>
<b>10. BEVOR SIE DEN TECHNIKER RUFEN</b>	<b>42</b>
<b>11. TECHNISCHE DATEN, ZUBEHÖR</b>	<b>43</b>

# 1. ÜBERSICHT TASTEN, BEDIENELEMENTE, BUCHSEN

Genaue Erläuterungen zu den Funktionen finden Sie in den entsprechenden Kapiteln.

## Die Fernbedienung

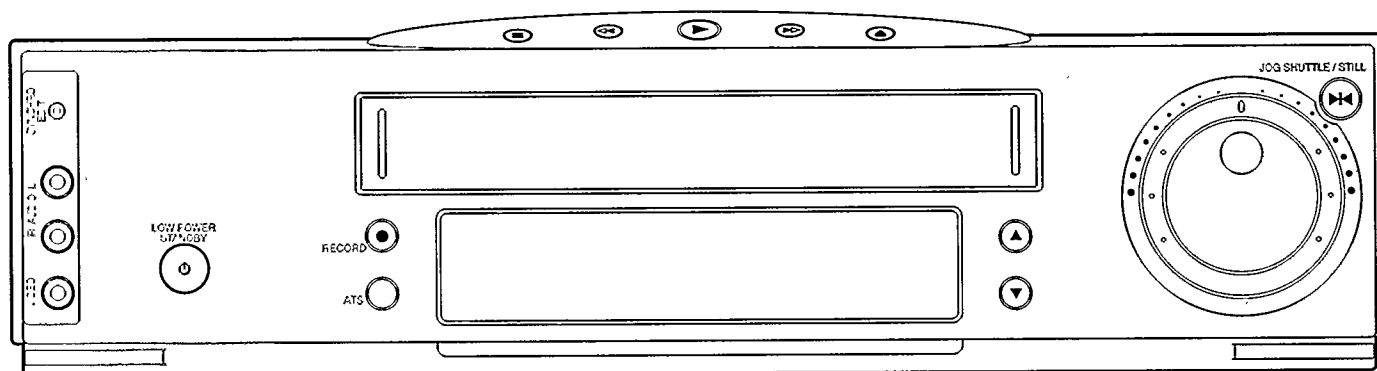


- RECORD ●** Aufnahme
- STANDBY ⏻** Abschalten
- ▲ / ▼ / ◀ / ▶** Aufwärts/abwärts, links/rechts
- MENU** ruft die OSD-Seite HAUPTMENÜ auf
- OK** Bestätigt Eingaben
- CLEAR** Rückstellen/Löschen
- TIMER ⌚** TIMER-Programmierung
- SELECT** Funktionswahl
- 0-9** Zifferntasten
- ◀◀** Rückspulen/Bildsuchlauf rückwärts
- ▶▶** Wiedergabe
- ▶▶▶** Vorspulen/Bildsuchlauf vorwärts
- INDEX ▶▶▶** Index suchen
- STILL / JOG ON ▶▶▶** Standbild, Jog/Shuttle ein/aus
- STOP ■** Stop/Pause
- INSTANT VIEW** schaltet auf Bildsuchlauf während des Umspulens
- COUNTER** Bandlängenanzeige
- MONITOR** TV-Monitorfunktion
- ⌂** Jog/Shuttle

**Zusätzliche TV-Funktionen:** Funktioniert nur bei Fernsehgeräten mit gleichem Fernsteuercode.

- TV ▲ / ▼** TV-Lautstärke +/-
- TV 🔊** TV-Ton ab-/einschalten
- TV ⏻** TV abschalten
- TV P +/-** TV-Programmwahl +/-

## Die Videorecorder-Vorderseite



**SYNCHRO EDIT** Synchro-Edit-Buchse

**L AUDIO R** Ton-Eingangsbuchsen,  
links/rechts

**VIDEO** Bild-Eingangsbuchse

**LOW POWER / STANDBY** Abschalten/Einschalten

**RECORD** Aufnahme

**ATS** Programmsuchlauf

**▲** Aufwärts/  
Plus Programmnummer

**▼** Abwärts/  
Minus Programmnummer

**■** Pause/Stop

**◀◀** Rückspulen/  
Bildsuchlauf rückwärts

**▶▶** Wiedergabe

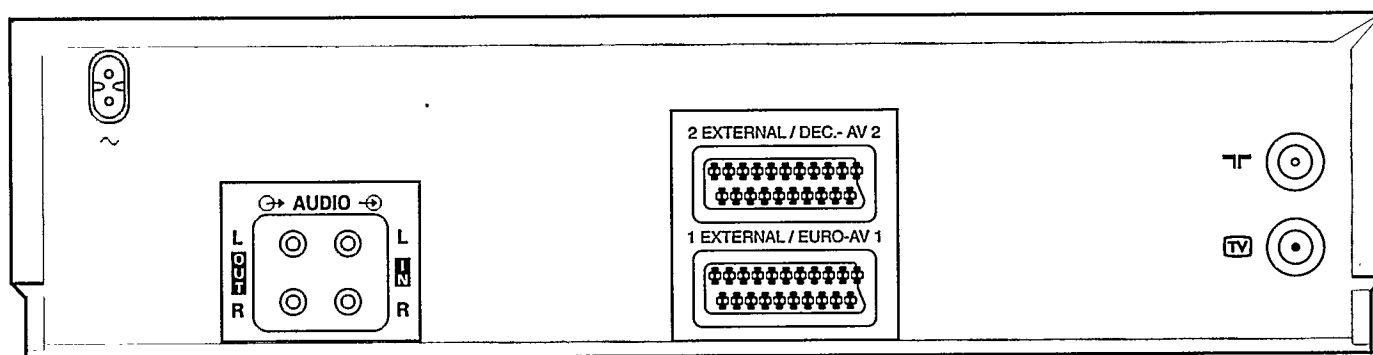
**▶▶▶** Vorspulen/  
Bildsuchlauf vorwärts

**▲** Kassettenauswurf

**JOG SHUTTLE / STILL** Standbild,  
Jog/Shuttle ein/aus

**⊞** Jog/Shuttle

## Die Videorecorder-Rückseite



**~** Netzbuchse

**2 EXTERNAL / DEC.-AV 2** Scartbuchse DEC.- AV 2

**1 EXTERNAL / EURO-AV 1** Scartbuchse EURO-AV 1

**AUDIO L OUT R** Audio-Ausgang, Kanal links/rechts

**AUDIO L IN R** Audio-Eingang, Kanal links/rechts

**⏏** Antennen-Eingangsbuchse

**⏏** Antennen-Ausgangsbuchse

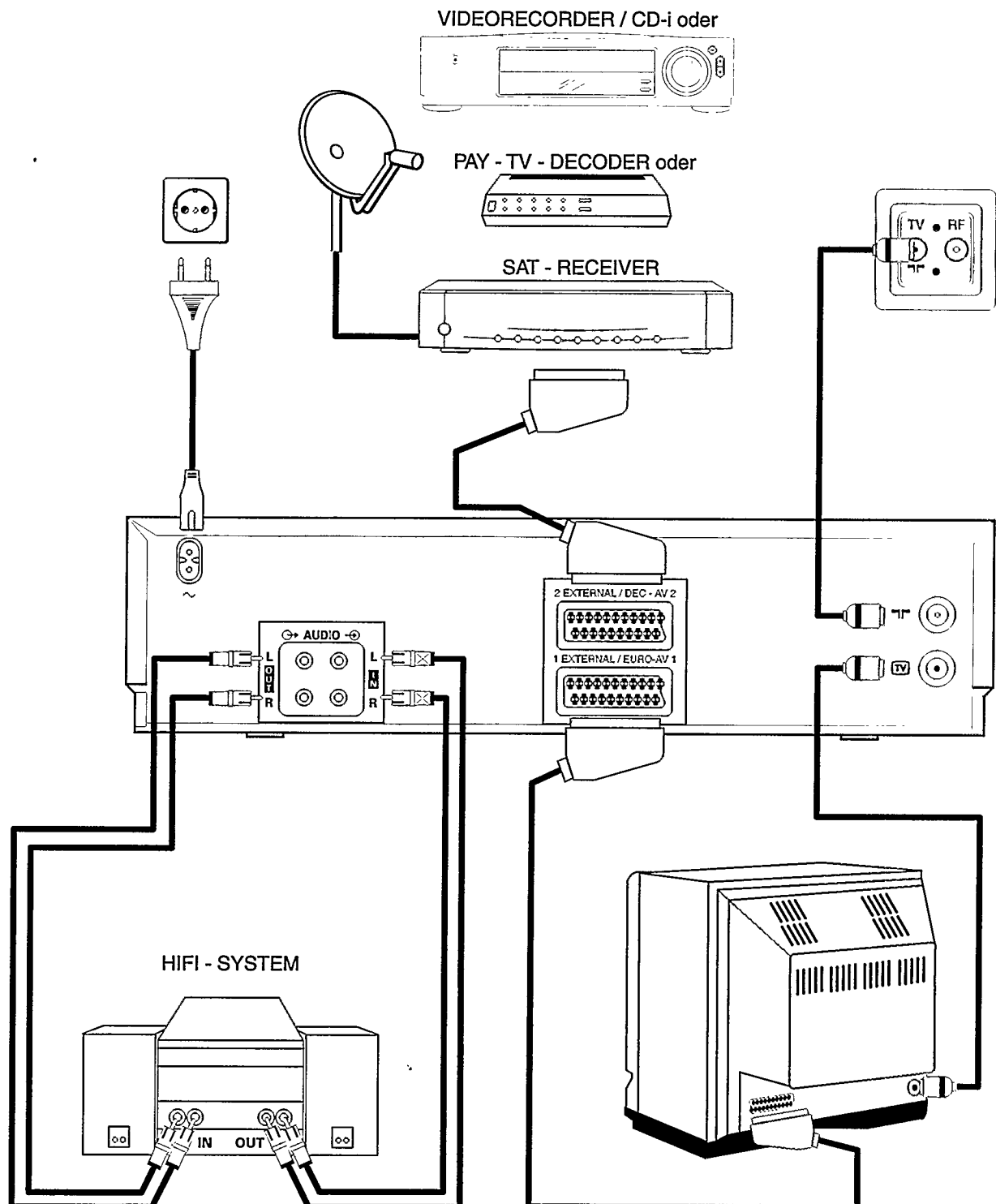
## 2. INSTALLATION.

### WIE INSTALLIERE ICH DEN VIDEORECORDER ?

#### So schließen Sie Ihren Videorecorder an

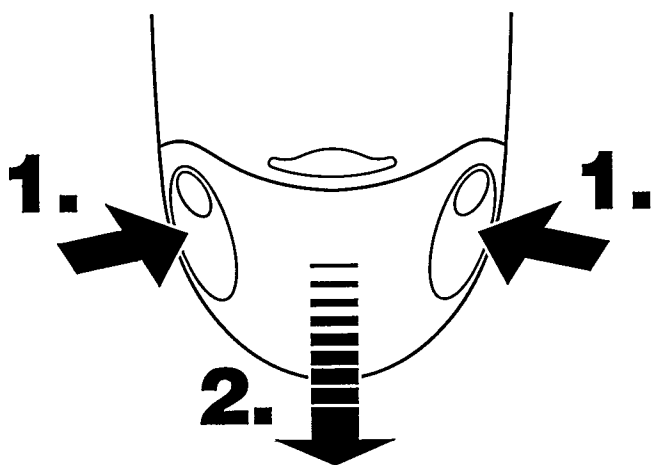
Die Scartbuchse **1 EXTERNAL / EURO-AV 1** hat eine Eingangs-/Ausgangsfunktion. Schließen Sie hier das Fernsehgerät an. Die Buchse **2 EXTERNAL / DEC-AV 2** hat eine Eingangsfunktion. Schließen Sie hier zusätzliche Geräte an.

Detaillierte Erklärungen zu dieser Abbildung finden Sie in den nächsten Abschnitten.





## So legen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein



- ➊ Nehmen Sie die Batteriehalterung auf der Rückseite der Fernbedienung ab. Drücken Sie dazu die Halterung an den seitlichen Markierungen zusammen (1.) und ziehen Sie sie ab (2.).
- ➋ Legen Sie die Batterien wie in der Batteriehalterung angegeben ein.
- ➌ Schließen Sie die Halterung, indem Sie sie in die Fernbedienung schieben, bis Sie einen 'Klick' hören.

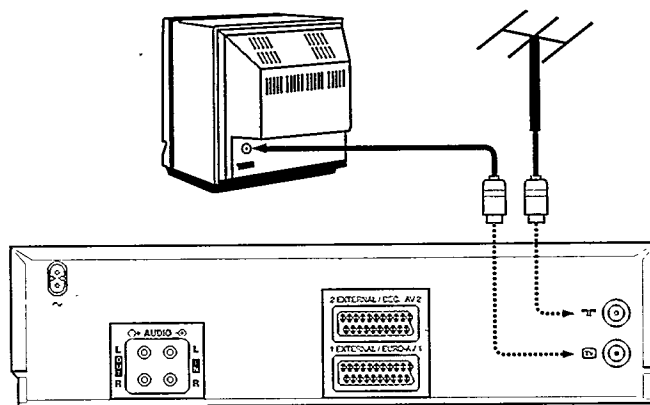
### Hinweis:



\* Damit die Fernbedienung richtig funktioniert, müssen Sie sie immer in Richtung Gerät halten.

## Anschluß an die Antenne

Ihr Videorecorder ist ein 'Fernsehgerät ohne Bildschirm'

Deshalb müssen Sie ihn einerseits mit der Antenne verbinden, andererseits mit dem Fernsehgerät. Nur dann können Sie aufnehmen und bespielte Kassetten wiedergeben.

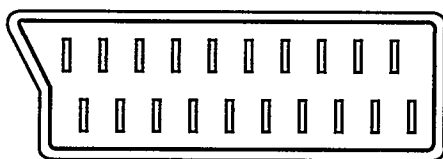


- ➊ Ziehen Sie den Stecker des Antennenkabels aus dem Fernsehgerät. Stecken Sie ihn in die Buchse  an der Rückseite des Videorecorders.
- ➋ Verbinden Sie mit dem mitgelieferten Antennenkabel die Buchse  des Videorecorders mit der Antennen-Eingangsbuchse des Fernsehgeräts.

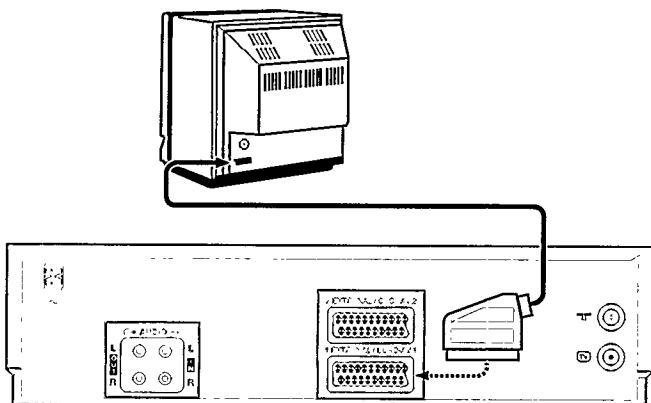
Beide Geräte sind nun an der Antenne angeschlossen.

## Anschluß an das Fernsehgerät

Wenn Ihr Fernsehgerät **keine Scartbuchse (Euro-AV-Buchse)** hat, lesen Sie bitte **nicht hier**, sondern im Kapitel 8, 'Besonderheiten Ihres Videorecorders' weiter. Im Abschnitt 'Wiedergabe über das Antennenkabel' finden Sie weitere Informationen.



- 1 Stecken Sie einen Stecker des mitgelieferten speziellen Scartkabels in die Scartbuchse **EURO-AV 1** an der Rückseite Ihres Videorecorders. Den anderen Stecker verbinden Sie mit dem Fernsehgerät.



- 2 Viele Fernsehgeräte schalten sich mit Hilfe dieser Kabelverbindung bei Wiedergabe vom Videorecorder **automatisch** auf die Programmnummer 'EXT' (External) oder 'AV' (Audio/Video) um.

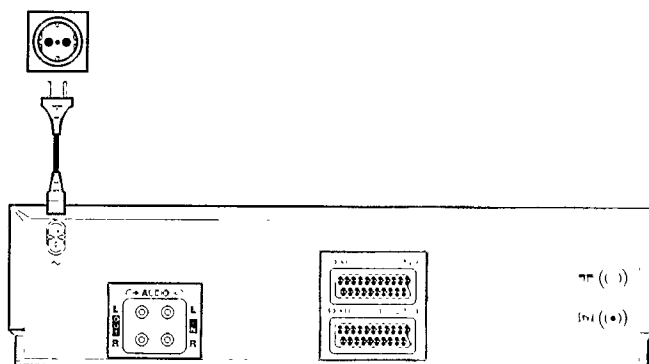
Bei anderen Fernsehgeräten wählen Sie am Fernsehgerät zur Wiedergabe die Programmnummer 'EXT', '0' oder 'AV' manuell an.


Die Erklärung darüber finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

### Hinweise:

- \* Hat Ihr Fernsehgerät mehrere Scartbuchsen, wählen Sie eine Scartbuchse die sowohl für den Videoeingang als auch für den Videoausgang geeignet ist.
- \* Hat Ihr Fernsehgerät ein Auswahlmenü zur Wahl einer Anschlußquelle, stellen Sie 'TV' als Quelle für diese Scartbuchse ein.



## Anschluß an die Netzspannung

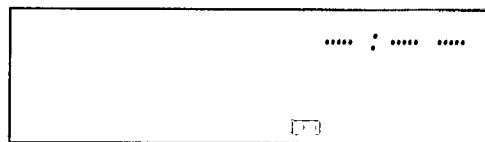


- 1 Stecken Sie die Gerätekupplung des Netzkabels in die Netzbuchse  an der Rückseite des Videorecorders.
- 2 Stecken Sie den anderen Stecker des Netzkabels in die Steckdose.

Nun ist Ihr Videorecorder **fertig** angeschlossen.

## Und jetzt noch einige Hinweise für den Betrieb

- Lassen Sie den Videorecorder ständig am Netz angeschlossen, damit programmierte Aufnahmen und der Fernsehbetrieb möglich sind. Der benötigte Energieverbrauch ist gering.
- Der Videorecorder schaltet sich beim Einschieben einer Kassette (das Symbol  leuchtet im Anzeigefeld des Videorecorders) oder nach Drücken der Taste **STOP**  ein.



- Wird der Videorecorder einige Minuten nicht benutzt, schaltet er sich automatisch ab.

## Energie sparen

Sie können zwischen zwei Möglichkeiten des Abschaltens wählen.

1. Normales Abschalten.

Schalten Sie mit der Taste **LOW POWER / STANDBY** ab.

Die Uhrzeit bleibt sichtbar.

2. Energie sparen.

Drücken Sie die Taste **LOW POWER / STANDBY** noch einmal.

Die Uhrzeit im Anzeigefeld erlischt.

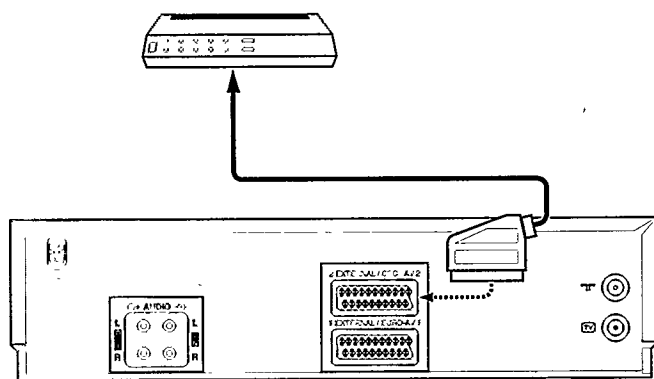
Mit derselben Taste können Sie wieder einschalten.

Hinweis:

\* Solange ein mit einem Scartkabel angeschlossenes Fernsehgerät eingeschaltet ist, kann nicht auf Energie sparen geschaltet werden. In der Anzeige am Videorecorder erscheint 'TV- AKTIV'.

## Einen Dekoder anschließen

Einige Sendeanstalten senden kodierte Fernsehprogramme, die nur mit einem gekauften oder gemieteten Dekoder gesehen werden können. Sie können an diesen Videorecorder einen solchen Dekoder (Descrambler) anschließen.



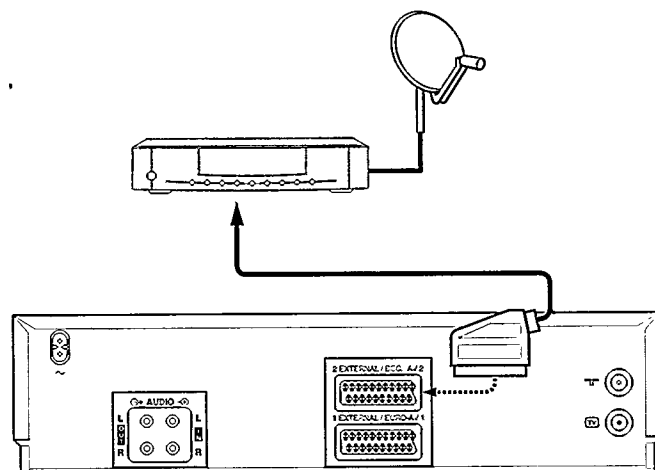
- 1 Schließen Sie den Dekoder mit einem Scartkabel an den Videorecorder (Buchse **DEC.-AV 2**) an. Wie Sie die Fernsehprogrammspeicherung mit dem Dekoder kombinieren können, finden Sie im Kapitel **'Speichern von Fernsehprogrammen'**.

Hinweise:

\* Sie können den Dekoder nicht gleichzeitig für den Videorecorder und das Fernsehgerät verwenden.  
\* Der Videorecorder verwendet automatisch den Dekoder, wenn Sie am Videorecorder eine Programmnummer wählen, die Sie beim Fernsehprogrammspeichern mit der Dekoderfunktion verknüpft haben.

## Anschluß an einen Satellitenempfänger

Sie können an diesen Videorecorder auch einen Satellitenempfänger anschließen.



- 1 Schließen Sie den Empfänger mit einem Scartkabel an den Videorecorder (Buchse **DEC.-AV 2**) an.
- 2 Wählen Sie bei eingeschaltetem Videorecorder die Programmnummer 'E 2' an.

## Anschluß an ein HiFi-Gerät

Sie können den Ton Ihres Videorecorders auch über eine HiFi-/Stereoanlage wiedergeben.

- 1 Verbinden Sie die Buchsen **AUDIO L IN R** und **AUDIO L OUT R** an der Rückseite mit den entsprechenden Buchsen am HiFi-Gerät. Das Kabel erhalten Sie im Fachhandel.

## Notausstieg

Das Gerät und die Fernbedienung haben einen 'Notausstieg'. Sie können jede Funktion mit der Taste **STANDBY** abbrechen.

Immer wenn Sie Bedienprobleme haben, können Sie so leicht abbrechen und neu beginnen.

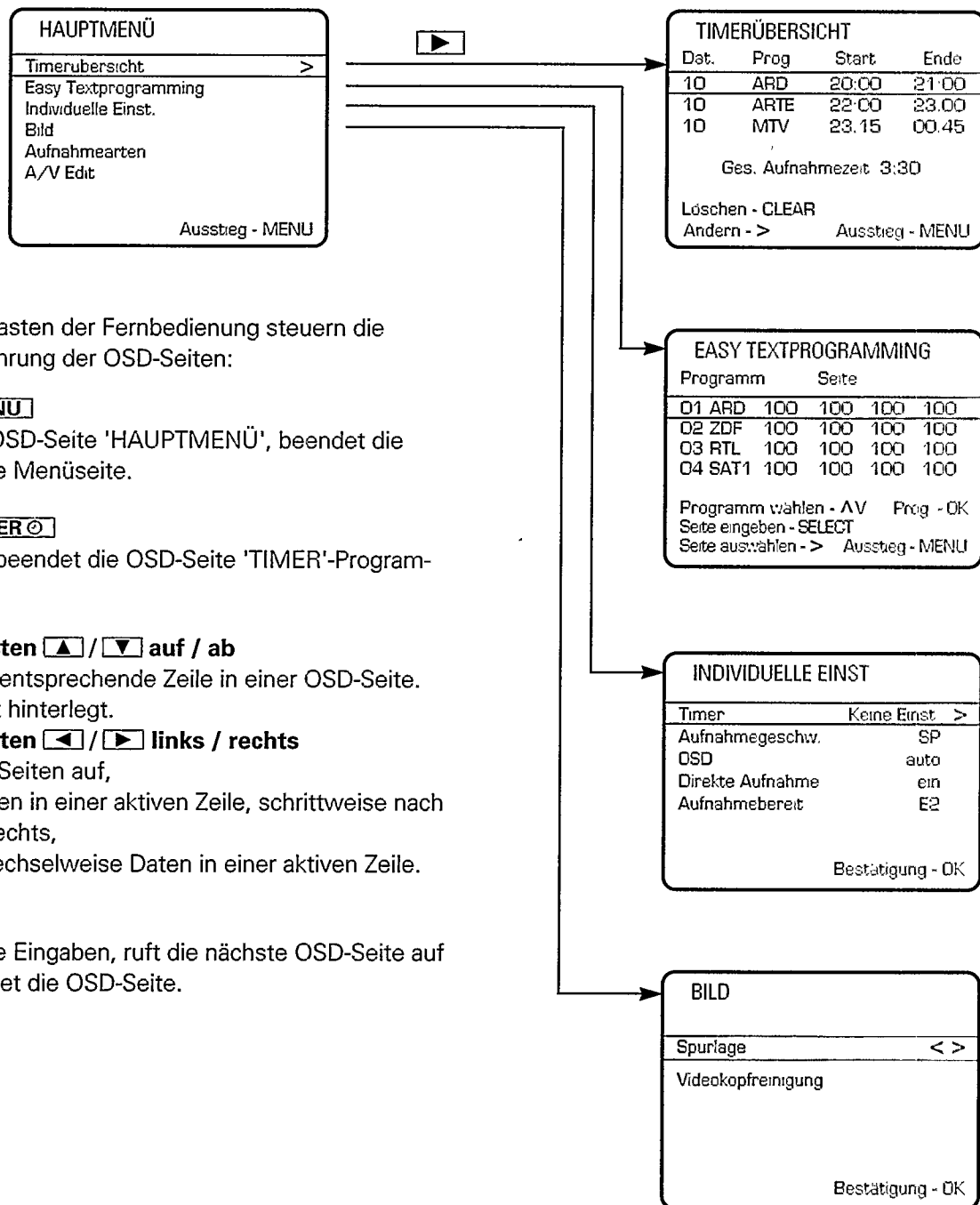
Sie können unbesorgt die Bedienung üben.

Egal welche Tasten Sie betätigen, Sie können dadurch keine Beschädigung des Gerätes verursachen.

## OSD – On Screen Display, die Benutzerführung am Fernsehbildschirm

Die Benutzerführung am Fernsehbildschirm bietet den Dialog zwischen Ihnen und diesem Videorecorder. Die Bedienhinweise in der unteren Bildschirmzeile verweisen auf die Tasten der Fernbedienung. Sie werden Schritt für Schritt, einfach und verständlich, zu den nächsten und möglichen Bedienschritten geführt. Das folgende Beispiel erklärt die Benutzerführung mit Hilfe der OSD-Seite 'HAUPTMENÜ'.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer für die Wiedergabe des Videorecorders (z.B. 'EXT', '0' oder 'AV').



Folgende Tasten der Fernbedienung steuern die Benutzerführung der OSD-Seiten:

### Taste **MENU**

öffnet die OSD-Seite 'HAUPTMENÜ', beendet die aufgerufene Menüseite.

### Taste **TIMER**

öffnet und beendet die OSD-Seite 'TIMER'-Programmierung.

### Cursor-Tasten **▲** / **▼** auf / ab

wählen die entsprechende Zeile in einer OSD-Seite. Die Zeile ist hinterlegt.

### Cursor-Tasten **◀** / **▶** links / rechts

rufen OSD-Seiten auf, wählen Daten in einer aktiven Zeile, schrittweise nach links oder rechts, schalten wechselweise Daten in einer aktiven Zeile.

### Taste **OK**

bestätigt die Eingaben, ruft die nächste OSD-Seite auf oder beendet die OSD-Seite.

### 3. SPEICHERN VON FERNSEHPROGRAMMEN

Damit der Videorecorder Fernsehsendungen aufnehmen kann, müssen Sie zuerst die Fernsehprogramme (wie z.B. 'ARD') im Videorecorder speichern. Sie können bis zu 99 Fernsehprogramme speichern. Ihr Videorecorder hat ein eigenes Empfangsteil. Dadurch ist er unabhängig vom Fernsehgerät verwendbar.

#### Die 'Easy Link' Funktion



Mit dieser Funktion kann Ihr Videorecorder mit dem Fernsehgerät Informationen austauschen. Beachten Sie daher auch die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Dazu muß das Fernsehgerät und der Videorecorder (Scartbuchse **EURO-AV 1**) mit dem **mitgelieferten speziellen Scartkabel** verbunden und Ihr Fernsehgerät muß **mit** der Funktion 'Easy Link' ausgestattet sein.

- ➊ Schalten Sie das Fernsehgerät ein.
- ➋ Ziehen Sie den Netzstecker des Videorecorders und stecken ihn wieder ein.
- ➌ Der Videorecorder übernimmt automatisch alle Fernsehprogramme, die im Fernsehgerät gespeichert sind in der richtigen Reihenfolge. Das kann auch einige Minuten dauern. Am Bildschirm erscheint die Anzeige: 'EASY LINK Übernehme vom TV – Bitte warten', im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'EASY LINK'. Sind alle Fernsehprogramme gefunden, schaltet der Videorecorder ab.
- ➍ Wählen Sie die gewünschte Anzeigesprache. Drücken Sie dazu die Taste **ATS** am Videorecorder.
- ➎ Die OSD-Seite 'SPRACHE' erscheint am Bildschirm. Wählen Sie die gewünschte Anzeigesprache.
- ➏ Bestätigen Sie mit der Taste **OK**. Die OSD-Seite 'LAND' erscheint am Bildschirm. Wählen Sie Ihr Land aus.

- ➐ Bestätigen Sie mit der Taste **OK**. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint kurzzeitig 'EASY LINK'.

Sie können noch für die Programmnummern Grundeinstellungen festlegen. Lesen Sie im Abschnitt 'Manuelle Suche' weiter.

#### Automatischer Programmsuchlauf (ATS Euro+)

Die Funktion ATS Euro+ ist nicht möglich, wenn Sie ein Fernsehgerät mit 'Easy Link' angeschlossen haben.

Der Videorecorder sucht für Sie alle Fernsehprogramme. Er reiht sie in logischer Reihenfolge in den Speicher.

- ➑ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- ➒ Drücken Sie die Taste **ATS** am Videorecorder.
- ➓ Die OSD-Seite 'SPRACHE' erscheint am Bildschirm. Wählen Sie die gewünschte Anzeigesprache.



- ➔ Bestätigen Sie mit der Taste **OK**. Die OSD-Seite 'LAND' erscheint am Bildschirm. Wählen Sie Ihr Land aus.
- ➕ Bestätigen Sie mit der Taste **OK**. Die automatische Sendersuche startet.
- ➖ Warten Sie bis alle Fernsehprogramme gefunden sind. Das kann einige Minuten dauern. Sind alle Fernsehprogramme gefunden, erscheint am Bildschirm der Hinweis, z.B.: 'ATS Euro+ fertig 28 Programme gefunden'. Der automatische Programmsuchlauf ist beendet.
- ➗ Drücken Sie die Taste **OK**. Am Bildschirm erscheint die OSD-Seite 'INSTALLATIONSMENÜ'.
- ➘ Beenden Sie mit der Taste **MENU**.

#### Hinweis:

\*Bei einem erneuten Starten des ATS Euro+ Suchlaufs erscheint nach Schritt 2 das 'INSTALLATIONSMENÜ'. Wählen Sie 'ATS Euro+' und fahren Sie mit Schritt 6 fort.

\* Wenn in der Anzeige am Videorecorder kurzzeitig 'VOLL' erscheint, dann sind alle Programmplätze des Videorecorders mit Fernsehprogrammen belegt.

Wie Sie die Reihenfolge ändern können, lesen Sie im Abschnitt 'Sender ordnen'.

Sie können noch für die Programmnummern Grundeinstellungen festlegen. Lesen Sie dann im Abschnitt 'Manuelle Suche' weiter.

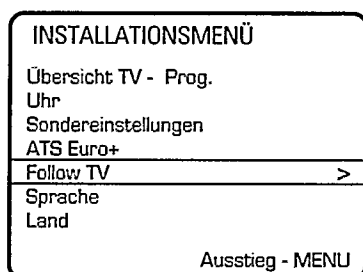
### Sender ordnen, automatisch (Follow TV)

Die folgende Einstellung ist nicht notwendig, wenn die Fernsehprogramme mit der Funktion 'Easy Link' eingestellt wurden.

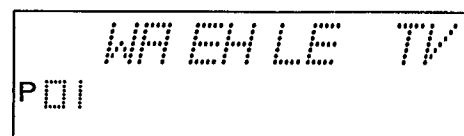
Nur wenn der Videorecorder (Buchse **EURO-AV 1**) und das Fernsehgerät **mit einem Scartkabel** verbunden sind, können die Fernsehprogramme automatisch zugeordnet werden.

Dadurch erhält der Videorecorder die gleiche Programmabfolge wie das Fernsehgerät.

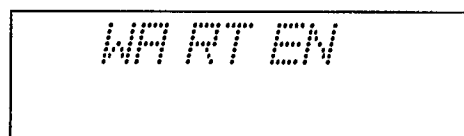
- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Drücken Sie die Taste **ATS** am Videorecorder.
- 3 Wählen Sie die Zeile 'Follow TV'. Drücken Sie die Taste **▶**.



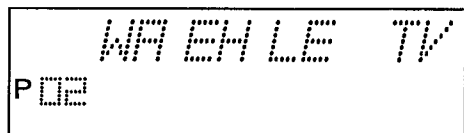
- 4 Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'WAEHLE TV P01'.



- 5 Wählen Sie **am Fernsehgerät** die Programmnummer '1'.
- 6 Bestätigen Sie mit der Taste **[OK]** der Videorecorder-Fernbedienung. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'WARTEN'. Der Videorecorder vergleicht die Fernsehprogramme am Fernsehgerät und Videorecorder.  
Hat der Videorecorder das gleiche Fernsehprogramm (z.B. 'P 01') wie am Fernsehgerät gefunden, speichert er es ab.



- 7 Warten Sie bis im Anzeigefeld des Videorecorders z.B. 'WAEHLE TV P02' erscheint.



- 8 Wählen Sie **am Fernsehgerät** die Programmnummer '2'.
- 9 Bestätigen Sie mit der Taste **[OK]** der Videorecorder-Fernbedienung. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'WARTEN'.
- 10 Wiederholen Sie die Schritte 7 bis 9 bis alle Fernsehprogramme zugeordnet sind.
- 11 Beenden Sie die Einstellung mit der Taste **[MENU]**. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint kurzzeitig 'FERTIG'.

Sie können noch für die Programmnummern Grundeinstellungen festlegen. Lesen Sie dann im Abschnitt 'Manuelle Suche' weiter.

## Sender ordnen, manuell

Die folgende Einstellung ist nicht notwendig, wenn die Fernsehprogramme mit der Funktion 'Easy Link' eingestellt wurden.

Sie können ein gefundenes Fernsehprogramm einer beliebigen Programmnummer zuordnen. Zum Beispiel, damit Sie die gleiche Programmabfolge wie am Fernsehgerät bekommen.

- ❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- ❷ Rufen Sie das 'INSTALLATIONSMENÜ' mit der Taste **ATS** auf.  
Die Zeile 'Übersicht TV - Prog.' ist aktiv.
- ❸ Bestätigen Sie die Zeile mit der Taste **▶**. Die Tafel 'ÜBERSICHT TV - PROG.' erscheint. Die zuletzt gewählte Programmnummer z.B. '01' ist aktiv.
- ❹ Wählen Sie mit der Taste **▼** oder **▲** das Fernsehprogramm, das Sie verschieben wollen. Drücken Sie die Taste **▶**.

ÜBERSICHT TV - PROG.			
PR	CH	NAME	DEK
<b>01</b>	C28	ARD	aus
02	C25	ZDF	aus
03	C42	BR3	aus
04	C18	SAT1	aus
05	C40	RTL	aus
06	C21	RTL2	aus
07	S18	PREM	ein
Wählen - >		Ausstieg - MENU	

- ❺ Verschieben Sie mit der Taste **▼** oder **▲** das Fernsehprogramm auf den gewünschten Programmplatz.

ÜBERSICHT TV - PROG.			
PR	CH	NAME	DEK
01	C28	ARD	aus
02	C25	ZDF	aus
03	<b>C42</b>	<b>BR3</b>	<b>aus</b>
04	C18	SAT1	aus
05	C40	RTL	aus
06	C21	RTL2	aus
07	S18	PREM	ein
Einfügen - SELECT		Beweg. - ▲ ▼	
Ändern - >		Bestätigung - OK	

- ❻ Bestätigen Sie mit der Taste **OK**. Die Programmzeile wird eingesetzt, die anderen Programmzeilen um eine Zeile nachgeschoben. Wollen Sie ein **unerwünschtes** Fernsehprogramm löschen, drücken Sie anstelle der Taste **OK** die Taste **CLEAR**.

- ❼ Sortieren Sie alle Programmzeilen (Schritt ❹ - ❻) in die gewünschte Reihenfolge.

- ❽ Zum Beenden drücken Sie zweimal die Taste **MENU**.  
Wollen Sie die Grundeinstellung ändern! Lesen Sie dazu die detaillierten Erklärungen im Abschnitt 'Manuelle Suche'.

## Manuelle Suche

In einigen Sonderfällen kann der Programmsuchlauf nicht alle Fernsehprogramme finden (z.B. kodierte Fernsehprogramme).

Dann können Sie mit Hilfe der 'Manuellen Suche' die Fernsehprogramme einstellen.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Rufen Sie das 'INSTALLATIONSMENÜ' mit der Taste **[ATS]** auf, die Zeile 'Übersicht TV-Prog.' ist aktiv.
- 3 Bestätigen Sie die Zeile mit der Taste **[▶]**. Die OSD-Seite 'ÜBERSICHT TV - PROG.' erscheint. Die zuletzt gewählte Programmnummer z.B. '01' ist aktiv.

ÜBERSICHT TV - PROG.			
PR	CH	NAME	DEK
<b>01</b>	C28	ARD	aus
02	C25	ZDF	aus
03	C42	BR3	aus
04	C18	SAT1	aus
05	C40	RTL	aus
06	C21	RTL2	aus
07	S18	PREM	ein
Wählen - >		Ausstieg - MENU	

- 4 Wählen Sie mit der Taste **[▼]** oder **[▲]** das Fernsehprogramm, dessen Kanal-/Frequenzzahl oder Grundeinstellung Sie ändern wollen.
- 5 Drücken Sie zweimal die Taste **[▶]**. Am Bildschirm erscheinen das Fernsehprogramm und die OSD-Seite, z.B. 'EINSTELLUNG TV - PROG P28'.

Folgende Grundeinstellungen können Sie ändern:

- den Kanal/Sonderkanal,
- die Kanal-/Frequenzzahl,
- den Sendernamen,
- die Dekoderzuordnung und
- die Senderfeinabstimmung.

Wählen Sie die Zeile 'Kanal' oder 'Frequenz'.

Ob Sie eine Kanalzahl oder eine Frequenzzahl eingeben können, ist davon abhängig, was Sie in der Tafel 'SONDEREINSTELLUNGEN' eingestellt haben. (siehe Kapitel 8, im Abschnitt Sondereinstellungen für Videorecorder und Fernsehgerät).

- 6 Wollen Sie ein neues Fernsehprogramm einstellen, dann drücken Sie die Taste **[▶]** so oft, bis Sie das richtige Fernsehprogramm gefunden haben. Am Bildschirm erscheint eine sich ändernde Kanal- oder Frequenzzahl.

Kennen Sie die Sendefrequenz oder Kanalnummer eines Fernsehprogrammes, können Sie die Frequenz (4-stellig) oder Kanalnummer (2-stellig) mit den Zifferntasten **[0-9]** auch direkt eingeben.

- 7 Wollen Sie die Grundeinstellung des Fernsehprogrammes ändern, wählen Sie die gewünschte Zeile.

EINSTELLUNG TV - PROG 28	
Sonderkanal	ein
Kanal	18
Name	PREM
Dekoder	ein
Feinabstimmung	0
Suchen - >      Bestätigung- OK	

- 8 Verändern Sie mit der Taste **[◀]** oder **[▶]** bzw. mit den Ziffern-Tasten **[0-9]** die Grundeinstellung.
- 9 Drücken Sie die Taste **[OK]**. Das Fernsehprogramm und die Grundeinstellung ist gespeichert.
- 10 Wollen Sie weitere Fernsehprogramme suchen, beginnen Sie wieder mit Schritt 4.
- 11 Zum Beenden drücken Sie zweimal die Taste **[MENU]**.



## 4. EINE BESPIELTE KASSETTE WIEDERGEHEN

Im Kapitel 2 haben Sie den Videorecorder an das Fernsehgerät angeschlossen. Nun ist die Wiedergabe einer Kassette ganz einfach und problemlos. Wollen Sie gleich etwas aufnehmen, lesen Sie zuerst Kapitel 5.

- 1 Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.

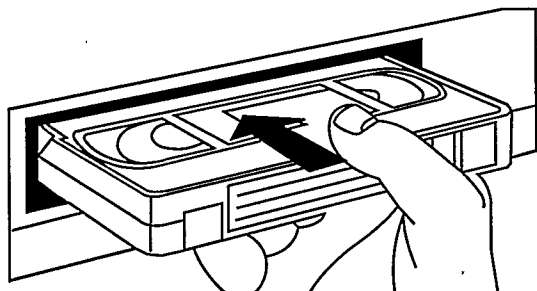
Es gibt viele Fernsehgeräte, die sich bei Wiedergabe vom Videorecorder **automatisch** auf die Programmnummer des Videorecorders **umschalten**.

Mit 'Easy Link' schaltet sich das Fernsehgerät aus der Funktion 'standby' (= Bereitschaftstellung) sogar automatisch ein.

Das funktioniert aber nur, wenn Videorecorder und Fernsehgerät über ein Scart-Kabel verbunden sind.

Ansonsten wählen Sie am Fernsehgerät die Programmnummer, die Sie für die Wiedergabe des Videorecorders vorgesehen haben.

- 2 Schieben Sie die Kassette in das Kassettenfach.



- 3 Drücken Sie die Taste **PLAY ►**. Im Anzeigefeld erscheint '►'.
- 4 Wollen Sie die Wiedergabe unterbrechen, drücken Sie die Taste **STOP ■**. Im Anzeigefeld erscheint 'II'.
- 5 Wollen Sie die Kassette entnehmen, drücken Sie die Taste **▲** am Videorecorder.

### Hinweise:

- \* Manche Funktionen schalten sich nach einiger Zeit automatisch ab (z.B. Pause, Zeitlupe, Standbild, Suchlauf). Dadurch wird die Kassette geschont und unnötiger Stromverbrauch vermieden.
- \* Kassetten die im NTSC-Standard mit anderen Videorecordern aufgenommen wurden, können Sie mit diesem Videorecorder wiedergeben. Die Anzeige der Bandposition ist nicht möglich.

### Hinweise:

- \* Quasi S-VHS Wiedergabe.

Bei der Wiedergabe von Kassetten, die im S-VHS-Format aufgezeichnet wurden, erscheint in der Anzeige am Videorecorder kurzzeitig 'S-VHS'.

Die hohe Auflösung des Original-S-VHS Systems ist jedoch nicht gewährleistet.

## Schnelles Vorspulen und Rückspulen

- 1 Drücken Sie die Taste **STOP ■**. Drücken Sie die Taste **◀◀** (Rückspulen) oder **▶▶** (Vorspulen). Das Band wird im Schnellauf umgespult.
- 2 Drücken Sie die Taste **STOP ■**, sobald Sie die gewünschte Bandposition gefunden haben.

## Instant View

Mit der Funktion 'INSTANT VIEW' schalten Sie während des Umspulens auf Bildsuchlauf um.

- 1 Halten Sie die Taste **INSTANT VIEW** während des Umspulens gedrückt, so schalten Sie auf Bildsuchlauf um.
- 2 Sobald Sie die Taste loslassen, schaltet der Videorecorder automatisch auf Umspulen zurück.

## Bildsuchlauf

Sie können zwischen verschiedenen Bildsuchgeschwindigkeiten rückwärts oder vorwärts wählen.

- 1 Drücken Sie die Taste **PLAY ►** auf der Fernbedienung.
- 2 Drücken Sie nun so oft auf die Taste **◀◀** oder **▶▶**, bis Sie die Wunschgeschwindigkeit erreicht haben.
- 3 Drücken Sie die Taste **PLAY ►**, wenn Sie die gewünschte Bandposition gefunden haben.

### Hinweis:

- \* Die Bildqualität ist beim Bildsuchlauf beeinträchtigt. Der Ton ist abgeschaltet.

## Standbild/Superzeitlupe

- 1 Drücken Sie die Taste **PLAY ▶**.
- 2 Drücken Sie die Taste **STILL / JOG ON ▶◀**. Das Bild bleibt stehen. Im Anzeigefeld erscheint '▶◀'. Jedesmal, wenn Sie die Taste **STILL / JOG ON ▶◀** wieder drücken, bewegt sich das Bild um einen Schritt weiter.

Halten Sie die Taste **STILL / JOG ON ▶◀** gedrückt. Das Bild wird in Superzeitlupe wiedergegeben.

- 3 Drücken Sie die Taste **PLAY ▶**, damit die Wiedergabe normal weiterläuft.

## Zeitlupe

- 1 Drücken Sie die Taste **STILL / JOG ON ▶◀**. Die aufgezeichnete Fernsehsendung wird als Standbild wiedergegeben.
- 2 Drücken Sie die Taste **▶▶** mehrmals. Im Anzeigefeld erscheint 'II'. Sie können die Geschwindigkeit der Zeitlupe-Wiedergabe in drei Schritten ändern, auf 1/7, 1/10, 1/14 der normalen Wiedergabegeschwindigkeit. Wenn Sie die Taste **◀◀** mehrmals drücken, kommen Sie zum Standbild zurück, weiteres drücken schaltet auf Zeitlupen-Wiedergabe rückwärts. Im Anzeigefeld erscheint '◀I'. Während der Zeitlupe ist der Ton abgeschaltet.
- 3 Drücken Sie die Taste **PLAY ▶**, damit die Wiedergabe normal weiterläuft.

## Bildschärfeeinstellung

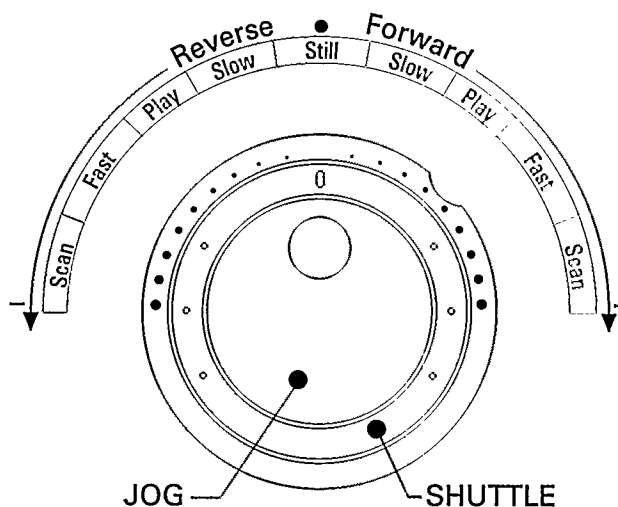
Bei Wiedergabe können Sie die Bildschärfe verändern.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **▼** oder **▲**. In der Anzeige am Videorecorder erscheint die aktuelle Einstellung.
- 2 Wenn Sie innerhalb von **fünf Sekunden** nochmals die Taste **▼** oder **▲** drücken, kann die aktuelle Einstellung von '+3' bis '-3' (+3 ist maximale Schärfe) verändert werden.

## Die JOG/SHUTTLE-Funktionen

Am Videorecorder und der Fernbedienung finden Sie einen großen Drehknopf **⦿**.

- 1 Schalten Sie die Funktion mit der Taste **JOG SHUTTLE / STILL** ein. Sie sehen am Bildschirm ein 'Standbild'.



- 2 Mit dem Innenknopf können Sie das nächste Einzelbild vorwärts oder rückwärts wählen.
- 3 Wenn Sie den Innenknopf stetig nach rechts **oder** links drehen, schaltet der Videorecorder auf Super-Zeitlupe vorwärts oder rückwärts.
- 4 Mit dem äußeren Drehknopf können Sie verschiedene Bildsuchgeschwindigkeiten vorwärts oder rückwärts wählen.
- 5 Drücken Sie die Taste **PLAY ▶**, damit die Wiedergabe normal weiterläuft.

Hinweis:

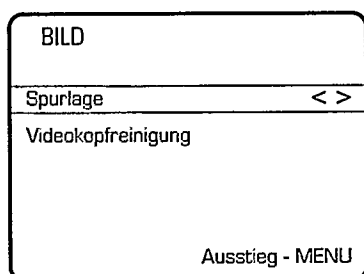
\* Die Bildqualität ist beim Bildsuchlauf beeinträchtigt. Der Ton ist abgeschaltet.

## Wie beseitige ich Bildstörungen? Reinigungsfunktion

Bei jedem Einschub einer Kassette stellt der Videorecorder automatisch die richtige Spurlage (Tracking) ein.

Bei Aufnahmen, die mit einem anderen Gerät gemacht wurden, können Sie das automatisch gefundene Optimum eventuell noch folgendermaßen verbessern:

- ❶ Drücken Sie während der Wiedergabe oder bei Standbild die Taste **[MENU]**.
- ❷ Wählen Sie die Zeile 'Bild'.  
Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.
- ❸ Die OSD-Seite 'BILD' erscheint am Bildschirm.  
Die Zeile 'Spurlage' (bei Wiedergabe) **oder** 'min. V. Stabilität' (bei Standbild) ist aktiv.



- ❹ Drücken Sie solange die Taste **[◀]** oder **[▶]**, bis die Bildqualität am besten ist.

Wenn sich horizontale Störstreifen nicht beseitigen lassen, gehen Sie so vor:

- ❺ Wählen Sie die Zeile 'Videokopfreinigung'.  
Drücken Sie die Taste **[▶]**.  
Die Videoköpfe werden gereinigt.
- ❻ Bestätigen Sie mit der Taste **[OK]**.
- ❼ Beenden Sie mit der Taste **[MENU]**.

Hinweis:

\* Achten Sie bitte darauf, daß bei Kassetten von schlechter Qualität trotzdem Störungen auftreten können.

## Wahl der Tonspur, Audio-Mix

Sie können den Tonkanal, den Sie hören wollen, auswählen (während Wiedergabe oder Tuner-Betrieb). Das ist insbesondere bei mehrsprachigen Tonübertragungen interessant.

- ❶ Drücken Sie die Taste **[SELECT]**. Die aktuelle Einstellung wird im Anzeigefeld angezeigt. Wenn Sie die Taste **[SELECT]** mehrmals drücken, können Sie aus den vier angezeigten Möglichkeiten wählen (STEREO, LINKS, RECHTS, MONO).

Hinweise:

- \* Während der Wiedergabe können Sie eine fünfte Möglichkeit wählen, die Funktion 'MIXMODE'. Sie hören dann den Mono-Ton der normalen (linearen) Tonspur gemeinsam mit dem Ton der Stereo-Tonspur. So können Sie Aufnahmen, die auf einem anderen Videorecorder nachvertont wurden, wiedergeben.
- \* Ist auf der Kassette kein Stereoton aufgezeichnet, schaltet der Videorecorder automatisch auf Mono-Ton um.

## Surround-Sound Tonwiedergabe

Ist Ihr Fernsehgerät oder Audio-Verstärker für Surround-Sound-Tonwiedergabe geeignet, werden Videoaufnahmen mit Surround-Sound-Ton in diesem Tonverfahren wiedergegeben.

## Bandposition.

### Wie erkenne ich die Bandposition, an der ich mich gerade befinde?

Die Bandlänge wird auf der Kassette in Minuten angegeben, z.B. 'E180' entspricht 180 Minuten Spielzeit (= 3:00 Std.).

Die Längenangabe finden Sie an der vorderen Schmalseite, links aufgedruckt. Die tatsächliche Spieldauer kann aber auch etwas länger (z.B. 3:05 Std.) als angegeben sein.

- 1 Starten Sie die Bandmessung mit der Taste **COUNTER** der Fernbedienung.  
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'WARTEN'.

Danach schaltet der Videorecorder z.B. auf 'STOP'. In der Anzeige am Videorecorder erscheint z.B. 'P03 2:20'.

- 2 Mit der Taste **COUNTER** können Sie zwischen den folgenden drei Anzeigen wählen:  
abgelaufene Spielzeit, z. B. '0:40'  
restliche Spielzeit, z. B. 'L 2:20' ('L' = TIME LEFT)  
Echtzeit-Zählwerk, z. B. '0:01:45' (in Std./Min./Sek.).

Noch einige Hinweise für Sie:

- \* Die Spielzeit muß der Videorecorder bei neu eingelegten Kassetten erst berechnen. Der Videorecorder zeigt daher zuerst ' - : - - ' und erst nach einigen Sekunden Bandbewegung die Spielzeit.
- \* Sie können die Zählwerk-Anzeige der Bandposition manuell auf '0' setzen. Schalten Sie mit der Taste **COUNTER** auf Zählwerk-Anzeige, drücken Sie danach die Taste **CLEAR**.
- \* Wenn vor der Zählwerk-Anzeige ein Minus (z.B. '- 0:20') erscheint, dann befindet sich das Band nicht am Anfang.
- \* Im Anzeigefeld können Sie während der Aufnahme, Wiedergabe und Pause/Stop die abgelaufene Spielzeit minutengenau ablesen.

## Index-Suchlauf

Bei jedem Aufnahmestart wird eine Markierung von diesem Videorecorder auf das Band geschrieben. Mit den Tasten **INDEX**, **◀◀**, **▶▶** oder **PLAY** der Fernbedienung können Sie diese Markierungen auf dem Band suchen.

- 1 Drücken Sie die Tasten **INDEX** und **▶▶** zur Wahl der folgenden Markierung oder die Tasten **INDEX** und **◀◀** für die vorhergehende Markierung. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'INDEX'.
- 2 Findet der Videorecorder die Markierung, schaltet er automatisch auf Wiedergabe.

## Intro-Scan



- 1 Drücken Sie die Tasten **INDEX** und **PLAY**. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'INTRO'.
- 2 Das Band wird bis zur nächsten Markierung gespult, 10 Sekunden lang wiedergegeben, dann wieder bis zur nächsten Markierung gespult und 10 Sekunden lang wiedergegeben, u.s.w. Ist das Bandende erreicht, wird das Band an den Anfang zurückgespult.

Hinweise:

- \* Wenn Sie während der Suche eine Bandlauftaste (z.B. Taste **PLAY** oder **STOP**) drücken, bricht der Videorecorder diese Funktionen ab.
- \* Bei Aufnahmen, die mit einem anderen Videorecorder ohne diese Markierungen gemacht wurden, können Sie diese Funktionen nicht verwenden.


## 5. WIE KANN ICH DIREKT AUFNEHMEN ?

Wollen Sie aufnehmen, gehen Sie folgendermaßen vor:


- ❶ Schalten Sie den Videorecorder ein.  
Legen Sie eine Kassette ohne Aufnahmesperre ein.
- ❷ Wählen Sie mit der Taste  oder  die Programmnummer, von der Sie aufnehmen möchten, z.B. 'P01'.

Hinweis für Fernsehgeräte mit 'Easy Link':

\* Der Videorecorder nimmt **immer** das (im Moment des Aufnahmestarts) am Fernsehgerät gewählte Fernsehprogramm auf.  
Sie können das Fernsehgerät abschalten, wieder einschalten oder auf eine andere Fernsehsendung wechseln, ohne die Aufnahme zu stören.

- ❸ Wollen Sie die Aufnahme beginnen, drücken Sie die Taste .




Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint '●'.  
Der Videorecorder nimmt die gewünschte Fernsehsendung auf.

- ❹ Wollen Sie die Aufnahme beenden, drücken Sie die Taste .




Kann ich während einer Aufnahme das Fernsehgerät abschalten?


**Ja!** Ihr Videorecorder hat einen eigenen Empfangsteil, um Fernsehsendungen aufzunehmen. D.h. Sie können das Fernsehgerät während einer Aufnahme unabhängig vom Videorecorder verwenden.  
Sie können das Fernsehgerät abschalten, wieder einschalten oder auf eine andere Fernsehsendung wechseln, ohne die Aufnahme zu stören.

Hinweis:


\* Wollen Sie nicht bis zum Ende der Kassette aufnehmen, drücken Sie die Taste  nochmals. Das Anzeigefeld zeigt jetzt um welche Uhrzeit die Aufnahme beendet wird. Mit jedem weiteren Tastendruck auf die Taste  können Sie 30 Minuten Zeit zufügen.  
Haben Sie zu oft gedrückt, kommen Sie mit der Taste  wieder in den normalen Aufnahmezustand zurück.  
Der Videorecorder schaltet sich nach Erreichen der Endzeit automatisch ab.


Einige allgemeine Hinweise:

\* Die Programmnummern 'E1', 'E2' und 'E3' sind für die Aufnahme von externen Quellen (via Buchsen , ,  und

, vorgesehen.

\* Wollen Sie während der Aufnahme einer Fernsehsendung auf ein anderes Fernsehprogramm wechseln und dieses aufnehmen?

Unterbrechen Sie die laufende Aufnahme mit der Taste .

Wählen Sie die neue Programmnummer. Starten Sie die Aufnahme mit der Taste .




\* Wenn Sie versehentlich eine Kassette mit Aufnahmesperre einlegen, schaltet der Videorecorder automatisch auf 'Wiedergabe'.

\* Wenn während der Aufnahme das Kassettenende erreicht wird, wird die Kassette automatisch ausgeworfen. Das Gerät schaltet sich nach einigen Minuten ab.

\* Bestehende Aufnahmen auf Videokassetten werden automatisch gelöscht, wenn Sie die Kassette mit einer neuen Aufnahme bespielen.

### Der Assemble-Schnitt

Mit dem Assemble-Schnitt können Sie einzelne Aufnahmen ohne störende Bildübergänge (Flimmern) aneinanderreihen.

- ❶ Drücken Sie die Taste . Suchen Sie die richtige Bandposition und unterbrechen Sie danach die Wiedergabe mit der Taste . Im Anzeigefeld erscheint 'II'.
- ❷ Jetzt beginnen Sie die Aufnahme wie gewohnt mit der Taste .

---

## Direkte Aufnahme (Direct Record) für Fernsehgeräte ohne 'Easy Link'

---

Wollen Sie eine Fernsehsendung, die Sie gerade sehen, aufnehmen?

Drücken Sie bei **abgeschaltetem** Videorecorder die Taste **[RECORD ●]**.

Der Videorecorder holt sich über das Scartkabel die aktuelle Programmnummer vom Fernsehgerät und startet die Aufnahme.

### Hinweise:

- \* Damit die 'Direkte Aufnahme' funktioniert, muß sie, wie im Kapitel 8, 'Besonderheiten Ihres Videorecorders' im Abschnitt 'Bedienkomfort am Videorecorder einstellen' beschrieben, auf 'ein' geschaltet sein.
- \* Der Videorecorder muß über ein Scartkabel an ein geeignetes Fernsehgerät angeschlossen sein.
- \* Nicht alle externen Geräte (z.B. manche Satellitenempfänger, Dekoder) sind für die Funktion 'Direkte Aufnahme' geeignet.
- \* Wählen Sie erst dann am Fernsehgerät eine andere Programmnummer, wenn im Anzeigefeld des Videorecorders 'FERTIG' erscheint.

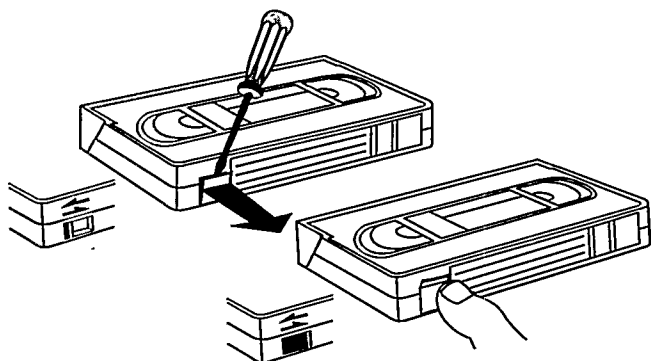
---

## Die Aufnahmesperre

---

Damit Sie eine wichtige Aufnahme nicht versehentlich löschen, können Sie die hierfür vorgesehene Lasche (Aufnahmesperre) an der Schmalseite der Kassette mit einem Schraubendreher herausbrechen bzw. die Aufnahmesperre nach **links** schieben.

Wollen Sie die Aufnahmesperre aufheben, können Sie die Öffnung mit einem Klebeband wieder verschließen bzw. die Aufnahmesperre nach **rechts** schieben.



---

## Die Langspielfunktion

---

Sie können die Aufnahmegeschwindigkeit halbieren. Es sind dadurch, z.B. 8 Stunden, anstelle 4 Stunden Aufnahme mit einer 'E240' Kassette möglich.

- ❶ Dazu müssen Sie, wie im Kapitel 8 'Besonderheiten Ihres Videorecorders' im Abschnitt 'Bedienkomfort am Videorecorder einstellen' beschrieben, die Bandgeschwindigkeit 'LP' einstellen. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'LP'.
- ❷ Bei der Wiedergabe wählt der Videorecorder automatisch die richtige Geschwindigkeit.

### Hinweis:

- \* Die optimale Bildqualität erhalten Sie bei Aufnahmen in Standardgeschwindigkeit (SP).
- \* Während Bildsuchlauf, Standbild, Superzeitleupe und Zeitleupe ist keine Farbwiedergabe möglich.

---

## HiFi Stereoempfang

---

Dieser Videorecorder kann Stereosendungen sowohl aufnehmen als auch wiedergeben. Die Wiedergabe von HiFi-Aufzeichnungen erfolgt in HiFi-Qualität. Die digitale Aussteuerung regelt automatisch die korrekte Aufnahme des Tons. Sie brauchen nichts einstellen.

## 6. WIE KANN ICH AUFNAHMEN PROGRAMMIEREN ?

In diesem Kapitel lernen Sie die Möglichkeit kennen, den Videorecorder zu programmieren. Er schaltet sich automatisch ein, nimmt die gewünschte Fernsehsendung auf und schaltet sich danach automatisch ab.

Welche Informationen braucht der Videorecorder?

Für jede programmierte Aufnahme braucht der Videorecorder folgende Informationen:

- \* das Datum der Aufnahme
- \* die Programmnummer der Fernsehsendung
- \* die Startzeit der Aufnahme
- \* die Endzeit der Aufnahme
- \* VPS/PDC ein oder aus

Wenn Sie das 'Programmieren mit ShowView' verwenden, brauchen Sie **nur** den ShowView Code eingeben. Alle Informationen, die der Videorecorder braucht, sind in diesem Code verschlüsselt enthalten. Die Vergabe von 'ShowView Leitzahlen' geschieht bei diesem Gerät **automatisch**.

# SHOWVIEW

Das Gerät speichert alle obengenannten Informationen, in einem sogenannten TIMER-Block.

Und das bis zu einem ganzen Monat im voraus.

Ihr Gerät kann bis zu 6 solcher TIMER-Blöcke speichern.

Achten Sie darauf, daß sich TIMER-Blöcke zeitlich nicht überlappen. Der Videorecorder muß erst einen TIMER-Block beenden und kann erst dann den nächsten Block aufnehmen.

### Was sind 'PDC' (Programm Delivery Control) und 'VPS' (Video-Programm-System)?

Mit VPS und PDC wird das Ein- und Ausschalten des Videorecorders vom Fernsehsender gesteuert. D.h. auch wenn eine Fernsehsendung, die Sie programmiert haben, früher beginnt oder später endet als vorgesehen, schaltet sich der Videorecorder zur **richtigen Zeit** ein und aus.

Wenn ein Fernsehsender einen VPS- oder PDC-Kode ausstrahlt, erkennen Sie das daran, daß in Stellung 'STOP' im Anzeigefeld des Videorecorders 'VPS' oder 'PDC' erscheint.

Wenn Sie VPS/PDC verwenden wollen, muß im folgenden Abschnitt die Anzeige 'VPS/PDC' **eingeschaltet** sein. Wollen Sie VPS/PDC nicht verwenden, muß die Anzeige 'VPS/PDC' **ausgeschaltet** sein.

#### Hinweise:

- \* Sie können mit VPS/PDC zwei zeitlich hintereinander folgende Fernsehsendungen des gleichen Fernsehprogrammes nur als zwei getrennte TIMER-Blöcke programmieren.
- \* Durch einen verspätet gesendeten Einschaltbefehl können die ersten Sekunden der Aufnahme fehlen.
- \* VPS/PDC funktioniert nur einwandfrei bei gutem Fernsehempfang. Bei schlechten Empfangsverhältnissen (z.B. mit Zimmerantenne) können manche programmierte Aufnahmen mit VPS/PDC nicht korrekt funktionieren. Das ist kein Fehler des Gerätes.

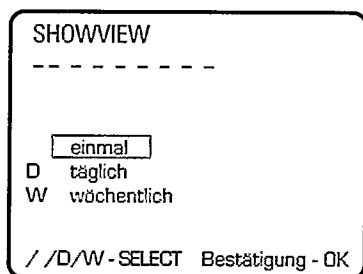
## Programmieren mit 'ShowView'

Mit dieser Methode wird Programmieren so einfach wie das Wählen einer Telefonnummer. Sie brauchen nur den (drei bis neunstelligen) ShowView Kode eingeben, der in Ihrer Zeitung neben der Startzeit der Fernsehsendung abgedruckt ist.

Sie können den ShowView Kode in die OSD-Seite am Bildschirm oder in das Anzeigefeld des Videorecorders eingeben.

Achten Sie darauf, daß eine Kassette ohne Aufnahmeperrre eingelegt ist.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Drücken Sie die Taste **[TIMER]** der Fernbedienung. Die OSD-Seite 'TIMER' erscheint am Bildschirm.
- 3 Wählen Sie die Zeile 'ShowView'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.
- 4 Die OSD-Seite 'SHOWVIEW' erscheint am Bildschirm.



- 5 Geben Sie den gesamten ShowView Kode mit den Zifferntasten **[0-9]** ein. Haben Sie sich vertippt, löschen Sie mit der Taste **[CLEAR]**.
- 6 Wenn Sie tägliche oder wöchentliche Aufnahmen programmieren wollen, dann wählen Sie mit der Taste **[SELECT]** die Zeile 'täglich' oder 'wöchentlich'.  
Tägliche Aufnahmen können nur für die Wochentage Montag bis Freitag programmiert werden.
- 7 Drücken Sie die Taste **[OK]**. Der programmierte Kode wird nun entschlüsselt. Nach korrekter Entschlüsselung erscheinen am Bildschirm und im Anzeigefeld des Videorecorders die entsprechenden Daten.

Hinweise:

\* Beim **erstmaligen** Programmieren mit ShowView wird die Programmnummer 'E 2' verwendet. Am Bildschirm erscheint die Meldung 'Wähle Programmnummer'.

Wählen Sie mit der Taste **[▼]** oder **[▲]** die 'richtige' Programmnummer (z.B. 'Prog 01' für 'ARD')

Bestätigen Sie mit der Taste **[OK]**

Der Videorecorder verwendet nun diese Programmnummer bei allen künftigen ShowView Programmierungen für dieses Fernsehprogramm.

\* Mit der Taste **[SELECT]** können Sie die Funktion 'VPS/PDC' aus- und wieder einschalten. Drücken Sie danach die Taste **[▶]**.

\* Wollen Sie 'Untertitel' mit aufnehmen, dann drücken Sie i die Taste **[SELECT]**. Geben Sie die Seitennummer der Untertitelseite mit den Zifferntasten **[0-9]** immer **dreistellig** ein.

- 8 Haben Sie **alle** Daten korrekt eingegeben? Dann drücken Sie die Taste **[OK]**.  
In der Anzeige am Bildschirm erscheint kurzzeitig 'Timer fertig'.

Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint das Symbol '⌚', es signalisiert, daß ein TIMER programmiert ist.

- 9 Beenden Sie mit der Taste **[STANDBY ⌚]**.

Einige wichtige Hinweise:

\* Wollen Sie die Programmnummer 'E2' verwenden, um von einer externen Quelle (z.B. von einem Satellitenempfänger) aufzunehmen? Bestätigen Sie die im Schritt 7 angezeigte Programmnummer 'E2' mit der Taste **[OK]**.

\* Erscheint im Anzeigefeld 'KODFEHL' so ist der Nummerncode falsch oder wurde falsch eingegeben. Wiederholen Sie die Eingabe oder beenden Sie mit der Taste **[STANDBY ⌚]**.

\* Erscheint im Anzeigefeld 'UHR SETZ', so ist die interne Uhr des Videorecorders nicht eingestellt. Stellen Sie die Uhr ein.

\* Tägliche Aufnahmen können nur für die Wochentage Montag bis Freitag programmiert werden.

\* Beim 'Täglich/Wöchentlich' Programmieren muß die erste Aufnahme innerhalb einer Woche liegen.

\* Manche Fernsehsendungen dauern länger als in der Programmzeitschrift angegeben. Wollen Sie für eine Aufnahme eine spätere Endzeit eingeben, wählen Sie dazu im Schritt 7 mit der Taste **[▶]** 'Ende' und geben mit der Taste **[▼]** oder **[▲]** oder den Zifferntasten **[0-9]** die End-Zeit ein.

\* Die Tafel 'SHOWVIEW' erscheint sofort nach Schritt 2, wenn Sie in der OSD-Seite 'INDIVIDUELLE EINST' die Anzeige 'ShowView' einstellen. (siehe Kapitel 8, Abschnitt 'Bedienkomfort am Videorecorder einstellen', Schritt 5).



## Programmieren mit den TXT-Seiten

Mit Hilfe der Fernbedienung, der Bedienführung am Bildschirm und dem Seitenspeicher wird die TIMER-Programmierung wesentlich vereinfacht. Die allgemeine Bedienung des TXT-Dekoders finden Sie weiter hinten im Kapitel 'Besonderheiten Ihres Videorecorders'.

Achten Sie darauf, daß eine Kassette ohne Aufnahmeperrre eingelegt ist.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Jetzt wählen Sie am Videorecorder das Fernsehprogramm, von dem Sie TIMER-Aufnahmen programmieren wollen.
- 3 Drücken Sie die Taste **[MENU]** der Fernbedienung.
- 4 Wählen Sie die Zeile 'Easy Textprogramming'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.
- 5 Die OSD-Seite 'EASY TEXTPROGRAMMING' erscheint am Bildschirm. Der zuletzt gewählte Programmplatz (z.B. '01 ARD') und eine Seitennummer (z.B. '301') sind aktiv (hinterlegt).

EASY TEXTPROGRAMMING				
Programm	Seite			
01 ARD	301	302	303	304
02 ZDF	100	100	100	100
03 PREM	100	100	100	100
03 RTL	100	100	100	100

Programm wählen - **AV**    Prog. - **OK**  
 Seite eingeben - **SELECT**  
 Seite auswählen - **>**    Ausstieg - **MENU**

- 6 Wählen Sie das Fernsehprogramm von dem Sie aufnehmen möchten. Bei Bedarf wählen Sie eine andere Seitennummer.
- 7 Starten Sie die TXT-Programmierung mit der Taste **[OK]**.  
Die TXT-Seite erscheint am Bildschirm.  
Die Startzeit der 'ersten' Fernsehsehung ist mit einem Zeichen (Cursor) **■** markiert.  
Erscheint der Cursor **■** nicht (z.B. auf Unterseiten), dann drücken Sie die Taste **[OK]**.  
Bei Bedarf wählen Sie andere Seitennummer.

- 8 Wählen Sie die gewünschte Fernsehsehung! Der Cursor **■** markiert die Startzeit der gewählten Fernsehsehung.

Text Programming		
ARD TV-GUIDE		
Donnerstag, 23. Mai 1996		
18.54	Marerhof	311
19.53	Das Wetter im Ersten	309
20.00	Tagesschau	310
20.15	Die Schlägerparade der Volksmusik	312
21.00	Monitor	316
21.45	Heimatgeschichten	317
22.30	Tagesthemen bis 23.00 Uhr	315

Wähle - **AV**    Prog. - **OK**    Ausstieg: **MENU**

- 9 Bestätigen Sie mit der Taste **[OK]**. In der Anzeige am Videorecorder und am Bildschirm erscheinen die TIMER-Daten.
- 10 Wenn Sie tägliche oder wöchentliche Aufnahmen programmieren wollen, dann wählen Sie mit der Taste **[SELECT]** die Zeile 'täglich' oder 'wöchentlich'. Neben dem Datum erscheint zusätzlich entweder 'D' oder 'W'.  
Tägliche Aufnahmen können nur für die Wochentage Montag bis Freitag programmiert werden.
- 11 Drücken Sie die Taste **[▶]**.  
Wollen Sie 'Untertitel' mit aufnehmen, dann drücken Sie die Taste **[SELECT]**. Geben Sie die Seitennummer der Untertitelseite mit den Zifferntasten **[0-9]** immer **dreistellig** ein.
- 12 Bestätigen Sie mit der Taste **[OK]**.  
In der Anzeige am Bildschirm erscheint kurzzeitig 'Timer fertig'.

Wollen Sie weitere Programmierungen eingeben, dann beginnen Sie bei Schritt 6.

- 13 Beenden Sie mit der Taste **[STANDBY ⏻]**.  
Im Anzeigefeld des Videorecorders sehen Sie das Symbol '⏻', es signalisiert, daß ein TIMER programmiert ist.

### Einige wichtige Hinweise:

- \* Erscheint im Anzeigefeld 'UHR SETZ', so ist die interne Uhr des Videorecorders nicht eingestellt. Stellen Sie die Uhr ein.
- \* Erscheint im Anzeigefeld 'D FEHLER', dann wurde eine Fernsehsehung für 'tägliche' Aufnahmen programmiert, deren **erster** Aufnahme-tag ein Samstag oder Sonntag ist. Das ist nicht möglich.
- \* Tägliche Aufnahmen können nur für die Wochentage Montag bis Freitag programmiert werden.
- \* Beim 'Täglich/Wöchentlich' Programmieren muß die erste Aufnahme innerhalb einer Woche liegen.

## TIMER-Programmierung (Normaler Timer)

Sie können die Daten für **sechs** Aufnahmen in den Videorecorder eingeben und speichern. Die OSD-Seite am Bildschirm oder das Anzeigefeld des Videorecorders führen Sie 'Schritt für Schritt' zur nächsten und möglichen Dateneingabe. Die Daten werden im nächsten freien TIMER-Block des Videorecorders gespeichert.

Achten Sie darauf, daß eine Kassette ohne Aufnahmepause eingelegt ist.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Drücken Sie die Taste **[TIMER]** der Fernbedienung. Die OSD-Seite 'TIMER' erscheint am Bildschirm.
- 3 Wählen Sie die Zeile 'Normaler Timer'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.
- 4 Die OSD-Seite 'TIMER' erscheint am Bildschirm. In der Eingabezeile sehen Sie:  
das 'heutige' Datum, die momentane Uhrzeit als Startzeit und die momentane Uhrzeit plus '1:30 Stunden' als Endzeit.

TIMER			
Dat.	Prog	Start	Ende
01	--	20:15	21:45
einmal			
D	täglich		
W	wöchentlich		
/ / D / W - SELECT Bestätigung - OK			

- 5 Wenn Sie tägliche oder wöchentliche Aufnahmen programmieren wollen, dann wählen Sie mit der Taste **[SELECT]** die Zeile 'täglich' oder 'wöchentlich'. Neben dem Datum erscheint zusätzlich entweder 'D' oder 'W'.  
Tägliche Aufnahmen können nur für die Wochentage Montag bis Freitag programmiert werden.
- 6 Geben Sie mit den Ziffern-Tasten **[0-9]** das Datum ein, **oder** bestätigen Sie das Datum mit der Taste **[▶]**.

- 7 Wollen Sie 'Untertitel' mit aufnehmen, dann drücken die Taste **[SELECT]**. Geben Sie die Seitennummer der Untertitelseite mit den Ziffern-Tasten **[0-9]** immer **dreistellig** ein.
- 8 Geben Sie mit den Ziffern-Tasten **[0-9]** die Programmnummer des Fernsehprogramms ein.
- 9 Mit der Taste **[SELECT]** können Sie die Funktion 'VPS/PDC' aus- und wieder einschalten.
- 10 Geben Sie mit den Ziffern-Tasten **[0-9]** die Startzeit ein.
- 11 Bei Bedarf geben Sie die Endzeit ein.
- 12 Haben Sie **alle** Daten korrekt eingegeben? Dann drücken Sie die Taste **[OK]**.  
In der Anzeige am Bildschirm erscheint kurzzeitig 'Timer fertig'.

Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint das Symbol 'Ⓢ', es signalisiert, daß ein TIMER programmiert ist.

Wollen Sie weitere Programmierungen eingeben, wiederholen Sie die Schritte 2 – 12.

- 13 Beenden Sie mit der Taste **[STANDBY]**.

Einige wichtige Hinweise:

- \* Erscheint im Anzeigefeld 'UHR SETZ', so ist die interne Uhr des Videorecorders nicht eingestellt. Stellen Sie die Uhr ein.
- \* Tägliche Aufnahmen können nur für die Wochentage Montag bis Freitag programmiert werden.
- \* Beim 'Täglich/Wöchentlich' Programmieren muß die erste Aufnahme innerhalb einer Woche liegen.
- \* Die OSD-Seite 'TIMER' erscheint sofort nach Schritt 2, wenn Sie in der OSD-Seite 'INDIVIDUELLE EINST.' die Anzeige 'Normaler Timer' einstellen. (siehe Kapitel 8, Abschnitt 'Bedienkomfort am Videorecorder einstellen', Schritt 5).

## Wie kann ich von einem Satellitenempfänger aufnehmen?

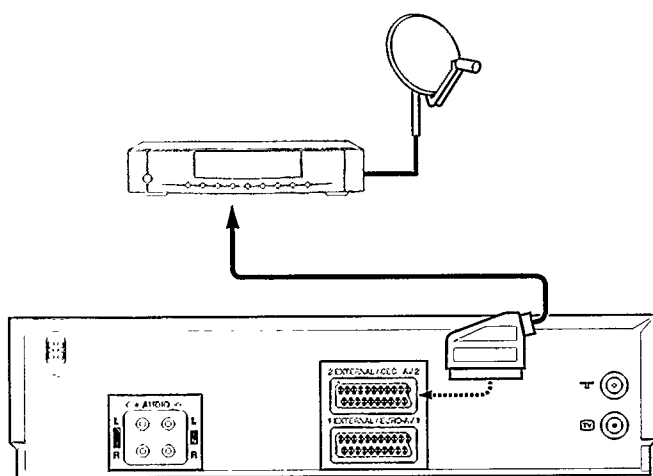
Sie können auch Aufnahmen von einem externen Satellitenempfänger programmieren.

- 1 Verbinden Sie den Empfänger mit der Buchse **[DEC-AV 2]**. Überprüfen Sie, ob der Satellitenempfänger eingeschaltet ist und der richtige SAT-Sender ausgewählt wurde.
- 2 Verwenden Sie eine der beiden zuvor beschriebenen Methoden zur Programmierung eines TIMER-Blocks. Wählen Sie bei diesem Programmiervorgang die Programmnummer 'E2' für die externe Aufnahmequelle.

### Hinweis:

\* Wenn Sie 'Programmieren mit ShowView' für die Aufnahme eines solchen 'externen' Satelliten senders verwenden, wählt der Videorecorder automatisch die Programmnummer 'E2'.

Die Meldung 'Wähle Programmnummer' können Sie hier übersehen.



## Einige allgemeine Hinweise zum Programmieren

- Die programmierte Aufnahme erfolgt immer in der Aufnahmegeschwindigkeit (SP/LP), die Sie in der OSD-Seite 'INDIVIDUELLE EINST.' gewählt haben.
- Haben Sie vor dem Programmieren vergessen, eine Kassette einzulegen, erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders die Angabe 'KASS'.
- Haben Sie eine für die Aufnahme gesperrte Kassette eingelegt, erscheint nach dem Programmieren im Anzeigefeld des Videorecorders einige Sekunden lang die Anzeige 'GESPERRT'. Danach wird die Kassette ausgeworfen.
- Die TIMER-Aufnahme funktioniert nur, wenn der Videorecorder **abgeschaltet** ist. Ist der Videorecorder vor einer programmierten Aufnahme eingeschaltet, blinkt vor Beginn im Anzeigefeld 'TIMER-AUFN'.
- Wenn sich die Aufnahmezeiten der TIMER-Blöcke 'überschneiden' erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders der Hinweis 'KOLLISION'. Sie müssen dann die Daten eines TIMER-Blockes ändern oder löschen. Wie das funktioniert, lesen Sie im Abschnitt 'Wie kann ich einen TIMER-Block prüfen, löschen oder ändern?'.
- Wenn Sie alle TIMER-Blöcke programmiert haben, erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders der Hinweis 'VOLL'. Lesen Sie bitte im Abschnitt 'Wie kann ich einen TIMER-Block prüfen, löschen oder ändern?'.
- Wird während einer 'laufenden' TIMER-Aufnahme das Kassettenende erreicht, wirft der Videorecorder die Kassette automatisch aus. In der Anzeige am Videorecorder blinkt 'TIMER-AUFN'. Schieben Sie dann eine 'neue' Kassette in den Videorecorder und drücken die Taste **[STANDBY ⏻]** (Fernbedienung), die TIMER-Aufnahme wird fortgesetzt.
- Die Funktion 'Energie sparen' ist bei programmierter TIMER-Aufnahme nicht möglich.

## Wie kann ich eine TIMER-Aufnahme abbrechen?

Während eine programmierte Aufnahme läuft, können Sie das Gerät nicht manuell bedienen.  
Wollen Sie die 'laufende' Aufnahme abbrechen, drücken Sie die Taste **[STANDBY ⏻]**.

## Wie kann ich einen TIMER-Block prüfen?

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Drücken Sie die Taste **[MENU]** der Fernbedienung. Die OSD-Seite 'HAUPTMENÜ' erscheint am Bildschirm.
- 3 Wählen Sie die Zeile 'Timerübersicht'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.
- 4 Die OSD-Seite 'TIMERÜBERSICHT' erscheint am Bildschirm.

Überprüfen Sie alle TIMER-Daten. Sind alle Daten korrekt, dann beenden Sie mit der Taste **[STANDBY ⏻]**.

## Wie kann ich einen TIMER-Block löschen oder ändern?

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Drücken Sie die Taste **[MENU]** der Fernbedienung. Die OSD-Seite 'HAUPTMENÜ' erscheint am Bildschirm.
- 3 Wählen Sie die Zeile 'Timerübersicht'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.
- 4 Die OSD-Seite 'TIMERÜBERSICHT' erscheint am Bildschirm.

- 5 Wollen Sie einen TIMER-Block löschen?  
Wählen Sie mit der Taste **[▼]** oder **[▲]** die gewünschte Zeile (TIMER-Block). Drücken Sie die Taste **[CLEAR]**, der TIMER-Block wird gelöscht.

TIMERÜBERSICHT			
Dat.	Prog.	Start	Ende
10	P14	20 00	21 00
--	--	--:--	--:--
Ges. Aufnahmezeit 1:00			
Löschen - CLEAR			
Ändern - >			
Ausstieg - MENU			

- 6 Wollen Sie einen TIMER-Block ändern?  
Wählen Sie mit der Taste **[▼]** oder **[▲]** die Zeile (den TIMER-Block). Drücken Sie die Taste **[▶]**.
- 7 Die OSD-Seite 'TIMER' erscheint am Bildschirm. Wählen Sie mit der Taste **[◀]** oder **[▶]** die TIMER-Daten (Dat., Prog., Start oder Ende) an, die Sie ändern wollen.

TIMER			
Dat.	Prog.	Start	Ende
10	P14	20.00	21.30
Bestätigung - OK			

- 8 Ändern Sie die Daten mit den Ziffer-Tasten **[0-9]** oder der Taste **[▼]** oder **[▲]**.
- 9 Haben Sie alle Daten korrekt eingegeben? Dann drücken Sie die Taste **[OK]** der Fernbedienung. In der Anzeige am Bildschirm erscheint kurzzeitig 'Timer fertig' und danach die OSD-Seite 'HAUPTMENÜ'.
- 10 Beenden Sie mit der Taste **[MENU]** oder **[STANDBY ⏻]**.

## Fernsehprogramme für TIMER-Programmierungen ordnen

Haben Sie bestimmte Fernsehprogramme die Sie bei TIMER-Programmierungen bevorzugen? Mit dieser Funktion können Sie diese Fernsehprogramme in einer separaten Programmliste nach Ihren Wünschen ordnen.

Ein wichtiger Hinweis:  
\* Die Reihenfolge der Programmbelegung des Videorecorders wird **nicht verändert**. Es werden nur die Fernsehprogramme in der OSD-Seite 'EASY TEXTPROGRAMMING' neu geordnet.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Drücken Sie die Taste **MENU** der Fernbedienung. Die OSD-Seite 'HAUPTMENÜ' erscheint am Bildschirm.
- 3 Wählen Sie die Zeile 'Easy Textprogramming'. Bestätigen Sie mit der Taste **▶**.
- 4 Die OSD-Seite 'EASY TEXTPROGRAMMING' erscheint am Bildschirm. Eine Seitennummer des zuletzt gewählten Programmplatzes ist aktiv (hinterlegt).  
Wählen Sie mit der Taste **◀** den Programmplatz. Die Programmplatznummer und der Programmname sind aktiv (hinterlegt).
- 5 Wählen Sie das Fernsehprogramm, von dem Sie die meisten TIMER-Aufnahmen programmieren wollen.
- 6 Drücken Sie die Taste **SELECT**. Der Programmname erlischt, anstelle der Programmplatznummer erscheinen zwei waagrechte Striche.

EASY TEXTPROGRAMMING					
Programm	Seite				
14 ARTE	100	100	100	100	
15 CAN+	100	100	100	100	
--	100	100	100	100	
17 RTL	301	302	303	304	
18 PREM	100	100	100	100	
Programm eingeben - 0 - 9					
Bestätigung - OK      Ausstieg - MENU					

- 7 Geben Sie jetzt mit den Ziffern-Tasten **0-9** die Programmplatznummer '01' **zweistellig** ein. Nach Eingabe der zweiten Ziffer werden die zwei Fernsehprogramme getauscht.
- 8 Wählen Sie das Fernsehprogramm, das Sie an zweiter Stelle in Ihrer Liste haben wollen.

Wiederholen Sie die Schritte **5** bis **7**, bis Sie Ihre bevorzugten Fernsehprogramme in der gewünschten Reihenfolge sortiert haben.

EASY TEXTPROGRAMMING					
Programm	Seite				
08 ARD	100	100	100	100	
10 ZDF	100	100	100	100	
03 RTL	100	100	100	100	
04 SAT1	100	100	100	100	
Programm wählen - AV      Prog. - OK					
Seite eingeben - SELECT					
Seite auswählen - <> Ausstieg - MENU					

- 9 Zum Beenden drücken Sie zweimal die Taste **MENU**.

## 7. EDITIEREN - GESTALTEN VON VIDEOAUFNAHMEN

Videobänder können nicht einfach mit der Schere geschnitten und wieder zusammengeklebt werden.

Wenn in vorhandene Videoaufnahmen andere Szenen störzonenfrei und bildgenau nahtlos aneinandergefügt und/oder eingefügt werden sollen, muß beim Überspielen (Kopieren) von einem Videoband auf das andere, elektronisch 'geschnitten' werden. Dieses Auswählen, Schneiden und Gestalten 'neuer' Videoaufnahmen nennt man 'Editieren'. Zum Editieren können verschiedene Methoden angewandt werden.

### Nachvertonen (Audio-Dubbing)

Zu einem vorhandenen Bild auch den 'passenden' Ton überspielen. Die Mono-Tonspur des Videobandes kann **nachträglich** mit einem anderen Ton überspielt werden, die Mono-Tonspur wird vollständig gelöscht. Die Stereo-Tonspur und das Bild bleiben unverändert.

### Die Insert- und Insert-Edit-Funktionen

Mit diesen Funktionen können in vorhandene Aufnahmen nachträglich andere Bild- und/oder Tonaufnahmen **problemlos** und **störzonenfrei** eingefügt werden.

Sie können zwischen drei Insert-Funktionen wählen.

### Synchrones Überspielen (Synchro-Edit)

Beim synchronen Überspielen zwischen diesem Videorecorder und einen dafür ausgestatteten Videorecorder bzw. Camerarecorder werden beide Geräte zeitrichtig gestartet. Dadurch wird Szene für Szene **bildgenau** und **störzonenfrei** überspielt.

### Nachvertonung (Audio-Dubbing)

Zu einer bereits vorhandenen Aufnahme können Sie die Tonspur nachträglich mit einer anderen Tonaufnahme überspielen (nachvertonen).

Schließen Sie dazu an die Eingangsbuchsen **L AUDIO R** eine Tonquelle (z.B. CD-Spieler) an. Die Buchsen befinden sich an der linken Frontseite des Videorecorders hinter einer Klappe.

Achten Sie darauf, daß die 'richtige' Kassette in den Videorecorder eingelegt ist.

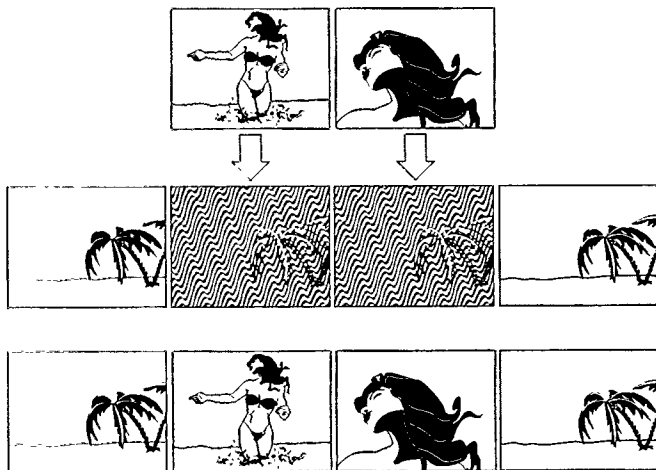
- 1 Suchen Sie bei Wiedergabe die Position, an der die Nachvertonung beginnen soll.
- 2 Drücken Sie die Taste **[STOP ■]**.
- 3 Drücken Sie die Taste **[MENU]** der Fernbedienung. Wählen Sie die Zeile 'A/V Edit'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.
- 4 Die OSD-Seite 'EDIT MENU' erscheint am Bildschirm. Wählen Sie die Zeile 'Audio Dubbing'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.

Beachten Sie die Benutzerführung der OSD-Seite.

- 5 Die OSD-Seite 'AUDIO DUBBING' erscheint am Bildschirm. Wählen Sie die Zeile 'Start Dubbing'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**. Schalten Sie die Tonquelle ein. Starten Sie zum richtigen Zeitpunkt mit der Taste **[RECORD ●]** die Nachvertonung. Der Videorecorder beginnt mit der Aufnahme des von der Tonquelle übermittelten Tons. Die Tonspur wird überspielt. Die Tonaussteuerung erfolgt automatisch.
- 6 Wollen Sie abbrechen, dann drücken Sie die Taste **[STOP ■]**.
- 7 Beenden Sie die Aufnahme mit der Taste **[MENU]** oder **[STANDBY ⏻]** (Fernbedienung).

## Die Insert-Funktionen

Mit den Insert-Funktionen können in vorhandene Aufnahmen nachträglich andere Bild- und/oder Tonaufnahmen problemlos eingefügt werden.



Das Bild-/Tonsignal kommt über die Eingangsbuchsen **VIDEO** und **L AUDIO R** in den Video-recorder. Die Buchsen befinden sich an der linken Frontseite des Videorecorders hinter einer Klappe **oder**

das Bild-/Tonsignal kommt über die Scart-Buchsen **EURO-AV 1** oder **DEC.-AV 2** in den Videorecorder. Die Buchsen befinden sich an der Rückseite des Videorecorders.

Sie können zwischen drei Insert-Funktionen wählen.

- 'INSERT DUBBING': Das Bild, der HiFi-Ton (Schrägspur) und der Mono-Ton (Längsspur) wird neu aufgenommen.
- 'INSERT VIDEO': Das Bild und der HiFi-Ton (Schrägspur) wird neu aufgenommen, der Mono-Ton (Längsspur) bleibt erhalten.
- 'INSERT COPY': Das Bild wird neu aufgenommen. Der Mono-Ton (Längsspur) bleibt erhalten und wird auf die HiFi-Tonspur (Schrägspur) überspielt.

Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes.

Achten Sie darauf, daß die 'richtige' Kassette ohne Aufnahmeperrre in den Videorecorder eingelegt ist.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Schalten Sie den Videorecorder ein.
- 3 Suchen Sie auf der Kassette im Videorecorder das gewünschte Ende der Insert-Aufnahme. Drücken Sie die Taste **STOP**. Schalten Sie mit der Taste **COUNTER** auf Zählwerk-Anzeige. Stellen Sie mit der Taste **CLEAR** die Anzeige auf '0:00:00'.
- 4 Suchen Sie auf der Kassette im Videorecorder den gewünschten Anfang der Insert-Aufnahme. Drücken Sie die Taste **STOP**.
- 5 Schalten Sie die externe Bild-/Tonquelle ein. Suchen Sie den Anfang der Überspielung.
- 6 Drücken Sie die Taste **MENU** der Fernbedienung. Wählen Sie die Zeile 'Aufnahmearten'. Bestätigen Sie mit der Taste **▶**. Die OSD-Seite 'AUFNAHMEARTEN' erscheint am Bildschirm.
- 7 Wählen Sie die gewünschte Insert-Funktion: 'Insert dubbing', **oder** 'Insert video', **oder** 'Insert copy'. Wählen Sie die Programmnummer der angeschlossenen Bild-/Tonquelle ('E1', 'E2' oder 'E3').

Beachten Sie die Benutzerführung der OSD-Seite.

- 8 Starten Sie zum 'richtigen' Zeitpunkt mit der Taste **RECORD** die Aufnahme. Die Insert-Aufnahme **stoppt automatisch** bei der Zählwerk-Anzeige '0:00:00'. Die OSD-Seite 'AUFNAHMEARTEN' erscheint wieder am Bildschirm.
- 9 Beenden Sie mit der Taste **MENU** oder **STANDBY** (Fernbedienung).

Hinweise zu 'INSERT VIDEO':

\* Drücken Sie zur Wiedergabe des 'ursprünglichen' Tones die Taste **SELECT** der Fernbedienung so oft, bis in der Anzeige am Videorecorder 'MONO' erscheint.

## Videorecorder (VCR) und Camerarecorder (CC) anpassen (Edit-Setup)

Sie können zwischen diesem Videorecorder (VCR) und einem dafür ausgestatteten Camerarecorder (CC) synchron überspielen. Mit Hilfe eines Synchronimpulses und der einstellbaren Einschaltzeit (= preroll time) werden beide Geräte zeitrichtig gestartet.

Unterschiedliche Bedien- und Verkabelungsvarianten sind möglich. Eine Übersicht an Synchro-Edit-Kabel finden Sie am Ende der Bedienungsanleitung.

Verbinden Sie die beiden Geräte mit dem entsprechenden Synchro-Edit-Kabel (an Ihrem Videorecorder ist das die Buchse **[SYNCHRO EDIT]**).

Das Bild-/Tonsignal kommt über die Eingangsbuchsen **[VIDEO]** und **[L AUDIO R]** in den Videorecorder. Die Buchsen befinden sich an der linken Frontseite des Videorecorders hinter einer Klappe.

Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung Ihres Camerarecorders.

Achten Sie darauf, daß die 'richtige' Kassette ohne Aufnahme Sperre in den Videorecorder eingelegt ist.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Schalten Sie den Videorecorder ein. Wählen Sie die Programmnummer 'E3'.
- 3 Drücken Sie die Taste **[MENU]** der Fernbedienung. Die OSD-Seite 'HAUPTMENÜ' erscheint am Bildschirm. Wählen Sie die Zeile 'A/V Edit'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.
- 4 Die OSD-Seite 'EDIT MENU' erscheint am Bildschirm, die Zeile 'Edit Setup' ist aktiv. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.

Beachten Sie die Benutzerführung der OSD-Seite.

- 5 Schalten Sie den **Camerarecorder** auf **Wiedergabe-Pause**.
- 6 Drücken Sie die Taste **[OK]** der Videorecorder-Fernbedienung. Warten Sie, bis der Videorecorder den angeschlossenen Camerarecordertyp erkannt hat.

Beachten Sie die Benutzerführung der OSD-Seite.

- 7 Durch Drücken der Taste **[CLEAR]** kann die für den angeschlossenen Camerarecordertyp bevorzugte Vorwahlzeit (= preroll time) jederzeit abgerufen werden. Mit der Taste **[◀]** oder **[▶]** können Sie die Angabe der Vorwahlzeit (= preroll time) verändern.
- 8 Drücken Sie die Taste **[▼]**. Wählen Sie die gewünschte Insert-Edit-Funktion: 'Insert dubbing', **oder** 'Insert video', **oder** 'Insert copy'.
- 9 Bestätigen Sie mit der Taste **[MENU]**.

Ein wichtiger Hinweis:

\* Die Anpassung der Vorwahlzeit (= preroll time), müssen Sie nur einmal durchführen. Der Videorecorder speichert die Einstellungen automatisch. Aber achten Sie bitte darauf, daß andere Camerarecordertypen immer 'neu' angepaßt werden müssen.

## Synchrones Überspielen (Synchro-Edit)

- 1 Rufen Sie die OSD-Seite 'EDIT MENÜ' auf. Wählen Sie mit der Taste **[▼]** die Zeile 'Synchro-Edit'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.
- 2 Die für den angeschlossenen Camerarecordertyp entsprechende OSD-Seite 'SYNCHRO EDIT' erscheint am Bildschirm.
- 3 Wählen Sie mit der Taste **[SELECT]** die OSD-Seite für **Videorecorder**-Betrieb. Suchen Sie am Videorecorder die richtige Bandposition für den Aufnahmebeginn. Schalten Sie den Videorecorder auf Wiedergabe-Pause.
- 4 Wählen Sie mit der Taste **[SELECT]** die OSD-Seite für **Camerarecorder**-Betrieb. Suchen Sie am Camerarecorder die richtige Bandposition für den Wiedergabebeginn. Schalten Sie den Camerarecorder auf Wiedergabe-Pause.

Beachten Sie die Benutzerführung der OSD-Seite. Wie das Überspielen gestartet wird, ist abhängig vom verwendeten Camerarecorder und dem entsprechenden Synchro-Edit-Kabel.

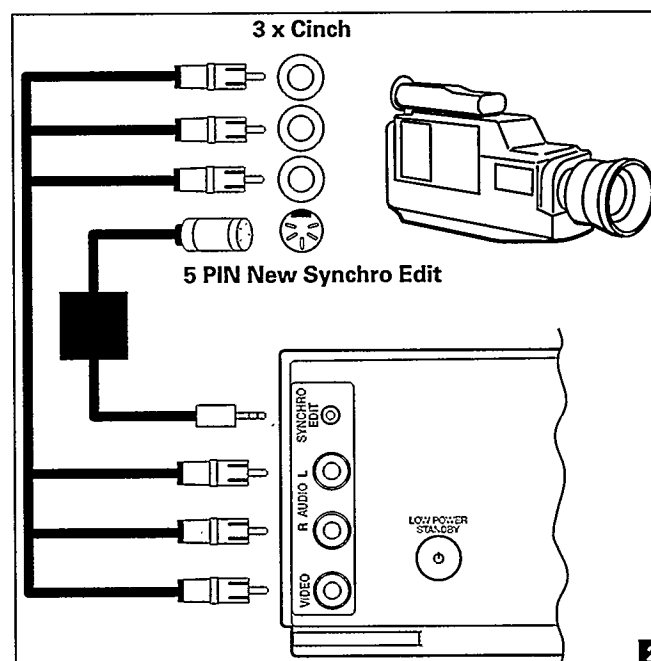
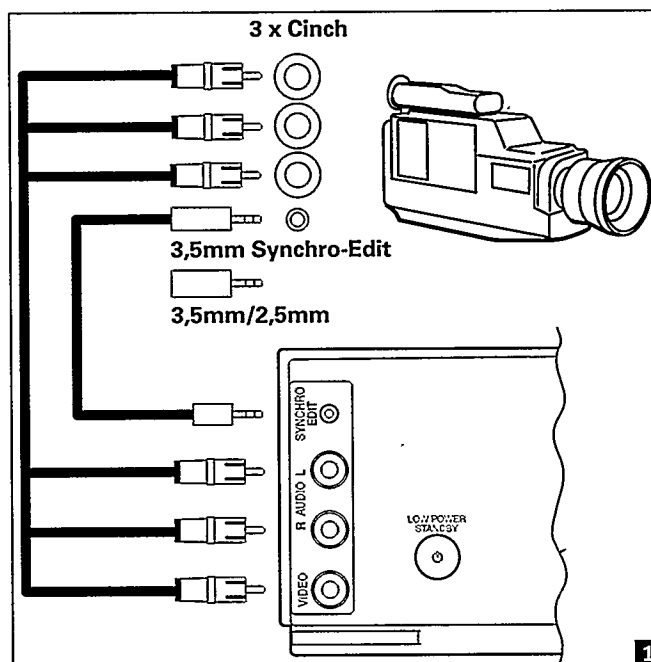


## Variante 1, Bild 1 oder Bild 2, der Videorecorder steuert den Camerarecorder.

- 5 Starten Sie den Überspielvorgang mit der Taste **RECORD** am Videorecorder.  
Der Camerarecorder startet mit 'WIEDERGABE' und der Videorecorder startet synchron mit 'AUFNAHME'. Die Tonaussteuerung erfolgt automatisch.
- 6 Unterbrechen Sie die Aufnahme mit der Taste **STOP** am Videorecorder.
- 7 Beenden Sie mit der Taste **MENU** oder **STANDBY** (Fernbedienung).

Einige wichtige Hinweise:

- \* Fehlt der Beginn der Überspielszene, ist die 'preroll time' zu lang eingestellt. Stellen Sie dann eine kürzere Zeit ein.
- Ist vor der Überspielszene bereits aufgenommen, ist die 'preroll time' zu kurz eingestellt. Erhöhen Sie dann die Zeiteinstellung.
- \* Wenn Ihr Camerarecorder mit einer 2,5 mm Ø Steuerbuchse (LANC-Steuerung) ausgestattet ist, können Sie die Wiedergabe- und Umspulfunktionen des Camerarecorders mit den entsprechenden Tasten des Videorecorders steuern.

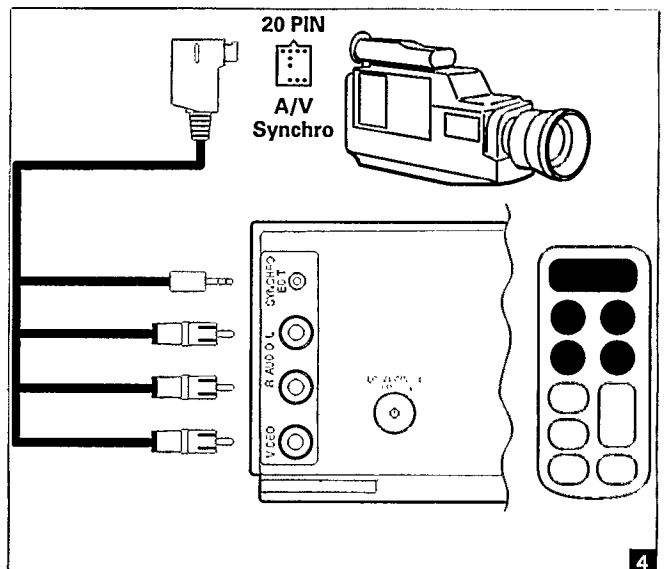
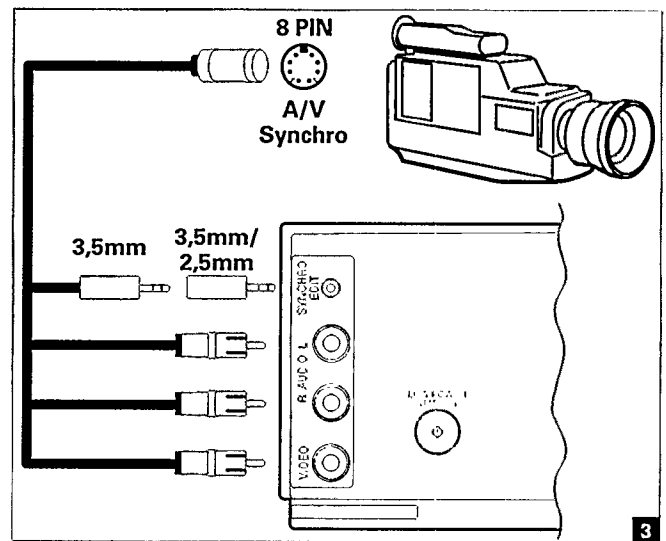


## Variante 2, Bild 3 oder Bild 4, der Camerarecorder steuert den Videorecorder.

- 5 Starten Sie die Überspielung mit der vorgesehenen Taste am Camerarecorder oder auf der Camerarecorder-Fernbedienung. Der Camerarecorder startet mit 'WIEDERGABE' und der Videorecorder startet synchron mit 'AUFNAHME'. Die Tonaussteuerung erfolgt automatisch.
- 6 Unterbrechen Sie die Aufnahme mit der PAUSE- oder STILL-Taste am Camerarecorder oder auf der Camerarecorder-Fernbedienung.
- 7 Beenden Sie mit der Taste **MENU** oder **STANDBY** (Fernbedienung).

### Einige wichtige Hinweise:

\* Fehlt der Beginn der Überspielszene, ist die 'preroll time' zu lang eingestellt. Stellen Sie dann eine kürzere Zeit ein.  
Ist vor der Überspielszene bereits aufgenommen, ist die 'preroll time' zu kurz eingestellt. Erhöhen Sie dann die Zeiteinstellung.



## Die Insert-Edit-Funktionen

Mit den Insert-Edit-Funktionen können in vorhandene Aufnahmen nachträglich andere Bild- und/oder Tonaufnahmen problemlos eingefügt werden.

Verbinden Sie die beiden Geräte mit dem entsprechenden Synchro-Edit-Kabel (am Videorecorder ist das die Buchse **[SYNCHRO EDIT]**).

Das Bild-/Tonsignal kommt über die Eingangsbuchsen **[VIDEO]** und **[L AUDIO R]** in den Videorecorder. Die Buchsen befinden sich an der linken Frontseite des Videorecorders hinter einer Klappe.

Sie können zwischen zwei Insert-Edit-Methoden wählen:

- Methode 1 'INSERT VCR': Sie markieren auf der Kassette im Videorecorder die Bandposition, an der die 'neue' Aufnahme **enden** soll.
- Methode 2 'INSERT CC': Sie markieren auf der Kassette des Camerarecorders den **Anfang** und das **Ende** einer 'Szene' (Bandposition), die Sie in vorhandene Aufnahmen einfügen (einspielen) wollen. Das funktioniert aber nur, wenn Ihr Camerarecorder mit einer 2,5 mm ø Steuerbuchse (LANC-Steuerung) ausgestattet ist.

Drei Insert-Edit-Funktionen sind möglich:

- 'INSERT DUBBING': Das Bild, der HiFi-Ton (Schrägspur) und der Mono-Ton (Längsspur) wird neu aufgenommen.
- 'INSERT VIDEO': Das Bild und der HiFi-Ton (Schrägspur) wird neu aufgenommen, der Mono-Ton (Längsspur) bleibt erhalten.
- 'INSERT COPY': Das Bild wird neu aufgenommen. Der Mono-Ton (Längsspur) bleibt erhalten und wird auf die HiFi-Tonspur (Schrägspur) überspielt.

Hinweise zu den Insert-Edit-Funktionen:

\* Der Videorecorder verwendet immer die Insert-Edit-Funktion, welche Sie im Abschnitt 'Videorecorder und Camerarecorder anpassen' gewählt haben.

Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung Ihres Camerarecorders.

Achten Sie darauf, daß die 'richtige' Kassette ohne Aufnahmesperre in den Videorecorder eingelegt ist.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Schalten Sie den Videorecorder ein. Wählen Sie die Programmnummer 'E3'.
- 3 Drücken Sie die Taste **[MENU]** der Fernbedienung. Die OSD-Seite 'HAUPTMENÜ' erscheint am Bildschirm. Wählen Sie die Zeile 'A/V Edit'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.
- 4 Die QSD-Seite 'EDIT MENU' erscheint am Bildschirm. Wählen Sie die Zeile 'Insert Edit'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.

Die für den angeschlossenen Camerarecordertyp entsprechende OSD-Seite 'INSERT EDIT' erscheint am Bildschirm.

Beachten Sie die Benutzerführung der OSD-Seite.

- 5 Bestätigen Sie die Zeile 'Insert VCR' **oder** wählen Sie bei Bedarf die Zeile 'Insert CC'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.

### Methode 1 'Insert VCR':

- 6 Wählen Sie mit der Taste **[SELECT]** die OSD-Seite für **Videorecorder**-Betrieb. Suchen Sie am Videorecorder die richtige Bandposition an der die Aufnahme **enden** soll. Markieren Sie mit der Taste **[▶]**.
- 7 Suchen Sie am Videorecorder die richtige Bandposition für den Aufnahmebeginn. Schalten Sie den Videorecorder auf Wiedergabe-Pause.
- 8 Wählen Sie mit der Taste **[SELECT]** die OSD-Seite für **Camerarecorder**-Betrieb. Suchen Sie am Camerarecorder die richtige Bandposition für den Wiedergabebeginn. Schalten Sie den Camerarecorder auf Wiedergabe-Pause.

## Methode 2 'Insert CC':

- 6 Schalten Sie mit der Taste **[SELECT]** die OSD-Seite auf **Videorecorder**-Betrieb.  
Suchen Sie am Videorecorder die richtige Bandposition für den Aufnahmebeginn. Schalten Sie den Videorecorder auf Wiedergabe-Pause.

Abhängig vom angeschlossenen Camerarecordertyp können Sie den **Anfang** und das **Ende** der Überspielung markieren.

Beachten Sie die Benutzerführung der OSD-Seite.

- 7 Wählen Sie mit der Taste **[SELECT]** die OSD-Seite für **Camerarecorder**-Betrieb. Suchen Sie am Camerarecorder den gewünschten Anfang der Insert-Aufnahme und - wenn möglich - markieren Sie mit der Taste **[◀]**, oder schalten Sie den Camerarecorder auf Wiedergabe-Pause.
- 8 Bei Bedarf suchen Sie am Camerarecorder das gewünschte **Ende** der Insert-Aufnahme und markieren mit der Taste **[▶]**.

Beachten Sie die Benutzerführung der OSD-Seite.  
Wie das Überspielen gestartet wird, ist abhängig vom verwendeten Camerarecorder und dem entsprechenden Synchro-Edit-Kabel.

## Variante 1: Der Videorecorder steuert den Camerarecorder.

- 9 Starten Sie den Überspielvorgang mit der Taste **[RECORD ●]** am Videorecorder.  
Der Camerarecorder startet mit 'WIEDERGABE' und der Videorecorder startet synchron mit 'AUFNAHME'. Die Tonaussteuerung erfolgt automatisch.
- 10 Die Insert-Aufnahme wird automatisch beendet. Wollen Sie vorher unterbrechen, drücken Sie die Taste **[STOP ■]** am Videorecorder.
- 11 Beenden Sie mit der Taste **[MENU]** oder **[STANDBY ⏻]** (Fernbedienung).

## Variante 2: Der Camerarecorder steuert den Videorecorder (funktioniert nur bei 'Insert CC'-Betrieb).

- 9 Starten Sie die Überspielung mit der vorgesehenen Taste am Camerarecorder oder auf der Camerarecorder-Fernbedienung. Der Camerarecorder startet mit 'WIEDERGABE' und der Videorecorder startet synchron mit 'AUFNAHME'.  
Die Tonaussteuerung erfolgt automatisch.
- 10 Wollen Sie vorher beenden, drücken Sie die PAUSE- oder STILL-Taste am Camerarecorder oder auf der Camerarecorder-Fernbedienung.
- 11 Beenden Sie mit der Taste **[MENU]** oder **[STANDBY ⏻]** (Fernbedienung).

### Hinweis:

\* Wenn Ihr Camerarecorder mit einer 2,5 mm Ø Steuerbuchse (LANC-Steuerung) ausgestattet ist, können Sie die Wiedergabe- und Umspulfunktionen des Camerarecorders mit den entsprechenden Tasten des Videorecorders steuern.

## 8. BESONDERHEITEN IHRES VIDEORECORDERS

### Stellen Sie Ihren individuellen Bedienkomfort am Videorecorder ein

Sie können für einige Aufnahme- und Wiedergabefunktionen Ihre individuellen Einstellungen vorher festlegen. Detaillierte Erklärungen zu den Funktionen finden Sie im entsprechenden Kapitel.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Drücken Sie die Taste **MENU** der Fernbedienung.
- 3 Wählen Sie die Zeile 'Individuelle Einst.'. Bestätigen Sie mit der Taste **▶**.
- 4 Die OSD-Seite 'INDIVIDUELLE EINST.' erscheint am Bildschirm, die Zeile 'Timer' ist aktiv.

INDIVIDUELLE EINST.	
Timer	Keine Einst. >
Aufnahmegeschw.	SP
OSD	auto
Direkte Aufnahme	ein
Aufnahmebereit	E2
Bestätigung - OK	

- 5 Sie können jetzt festlegen, welche Art der TIMER-Programmierung Sie bevorzugen.  
Wählen Sie die Anzeige 'Keine Einst.', 'Normaler Timer' oder 'ShowView'.
- 6 Wählen Sie mit der Taste **▼** oder **▲** die Zeile 'Aufnahmegeschw.'. Wählen Sie die Anzeige 'SP' (= Standardspielzeit) oder 'LP' (= Langspielzeit).
- 7 Wählen Sie die Zeile 'OSD'.  
Wählen Sie die gewünschte Anzeige.  
'auto': Die angewählte Betriebsart wird für einige Sekunden am Bildschirm eingeblendet und erlischt dann.  
'ein': Die angewählte Betriebsart wird dauernd am Bildschirm eingeblendet.  
'aus': Die angewählte Betriebsart wird nicht am Bildschirm eingeblendet.

- 8 Wählen Sie die Zeile 'Direkte Aufnahme'. Ist die Funktion **eingeschaltet**, nimmt der Videorecorder **immer** das (im Moment des Aufnahmestarts) am Fernsehgerät gewählte Fernsehprogramm auf.  
Wählen Sie die Funktion 'aus' oder 'ein'.
- 9 Wählen Sie die Zeile 'Aufnahmebereit'.  
Wählen Sie die Anzeige 'E1' oder 'E2' (Aufnahmen von Bild-/Tonquellen an den Scart-Buchsen **EURO-AV 1** oder **DEC-AV 2**, z.B. zweiten Videorecorder, Satelliten-Empfänger, Dekoder u.s.w.).
- 10 Speichern Sie die Eingaben mit der Taste **OK**.
- 11 Beenden Sie mit der Taste **MENU**.

## Sondereinstellungen für Videorecorder und Fernsehgerät

Sie können hier verschiedene Grundeinstellungen vornehmen, z.B. Frequenz-/Kanalnummernanzeige, Breitwandformat, VCR1/VCR2 Umschaltung.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Drücken Sie die Taste **[ATS]** am Videorecorder.
- 3 Wählen Sie die Zeile 'Sondereinstellungen'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.
- 4 Die OSD-Seite 'SONDEREINSTELLUNGEN' erscheint am Bildschirm, die Zeile 'Kanal/Frequenz' ist aktiv.  
Wählen Sie die Anzeige 'FREQ' oder 'CH'.

SONDEREINSTELLUNGEN	
Kanal/Frequenz	CH >
16 :9	ein
VCR Adresse	VCR 1
Ausstieg - MENU	

- 5 Wählen Sie die Zeile '16:9'. Besitzen Sie eines der neuen Fernsehgeräte mit Breitwandformat, dann belassen Sie die Einstellung. Ansonsten wählen Sie die Anzeige 'aus' (= Bildformat '4:3').
- 6 Verwenden Sie zwei Videorecorder mit dem gleichen Fernsteuerkode, dann können Sie zur Bedienung des 'richtigen' Videorecorders die Fernbedienung und den entsprechenden Videorecorder umschalten.  
Lesen Sie dazu die detaillierten Erklärungen im Kapitel 8 'Besonderheiten Ihres Videorecorders' im Abschnitt 'VCR 1/VCR 2 Umschaltung'.
- 7 Zum Beenden drücken Sie zweimal die Taste **[MENU]**.

## Uhrzeit und Datum am Videorecorder kontrollieren/einstellen

Damit Sie programmierte Aufnahmen machen können, muß vorher die Uhr des Videorecorders richtig eingestellt sein.

Wenn Sie auf der Programmnummer '01' des Videorecorders ein Fernsehprogramm mit TXT einstellen, werden die Uhrzeit und das Datum vollautomatisch übernommen.

Bei Bedarf geben Sie die Uhrzeit und das Datum von Hand ein.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Drücken Sie die Taste **[ATS]** am Videorecorder.
- 3 Wählen Sie die Zeile 'Uhr'. Bestätigen Sie mit der Taste **[▶]**.

Erscheint die Anzeige: 'Datum und Zeit von P 01 übernommen', setzen Sie die Einstellung mit Schritt 6 fort.

UHR EINSTELLEN	
Zeit	16:45
Jahr	1997
Monat	05
Datum	10
Datum und Zeit von P01 übernommen	
Bestätigung - OK	

- 4 Wählen Sie die entsprechende Eingabezeile. Geben Sie Uhrzeit, Jahr, Monat und Datum ein. Verwenden Sie dazu die Zifferntasten **[0-9]**.
- 5 Speichern Sie mit der Taste **[OK]**.
- 6 Beenden Sie mit der Taste **[MENU]**.

Ihr Gerät hat, außer den bereits beschriebenen Funktionen, noch einige Extras und Besonderheiten, die Ihren Komfort noch zusätzlich erhöhen. Im Folgenden erfahren Sie mehr darüber.

## TXT-Dekoder.

### TXT lesen mit dem Videorecorder

Mit diesem Videorecorder können Sie die in Ihrem Land ausgestrahlten TXT-Fernsehsendungen (z.B. Videotext / Teletext / Top / Flof / Fastext / Supertext, usw.) empfangen, auch wenn Ihr Fernsehgerät nicht mit TXT ausgestattet ist. Diese Funktion bietet Ihnen neben dem umfangreichen Angebot von TXT zwei weitere Vorteile:

- Sie können mit dem Videorecorder TXT-Untertitel einblenden und aufnehmen.
- Sie können beim Programmieren von Aufnahmen die bequeme Hilfestellung der TXT-Fernsehprogramm-Übersichtsseiten in Anspruch nehmen.

## Wie kann ich TXT lesen?

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Schalten Sie den Videorecorder ein.
- 3 Jetzt wählen Sie am Videorecorder das Fernsehprogramm, dessen TXT-Seiten Sie sehen wollen. Dazu drücken Sie die Taste **▼** oder **▲** oder die Zifferntasten **0-9** der Fernbedienung.
- 4 Drücken Sie die Taste **MENU** der Fernbedienung. Die OSD-Seite 'HAUPTMENÜ' erscheint am Bildschirm.
- 5 Wählen Sie die Zeile 'Easy Textprogramming'. Bestätigen Sie mit der Taste **▶**.

- 6 Die OSD-Seite 'EASY TEXTPROGRAMMING' erscheint am Bildschirm. Die gewählte Programmnummer (z.B. '01 ARD') und eine Teletextseite (z.B. '100') sind aktiv (hinterlegt).

EASY TEXTPROGRAMMING				
Programm	Seite			
01 ARD	100	100	100	100
02 ZDF	100	100	100	100
03 RTL	100	100	100	100
04 SAT1	100	100	100	100
Programm wählen - <b>AV</b> Prog. - <b>OK</b> Seite eingeben - <b>SELECT</b> Seite auswählen - <b>&gt;</b> Ausstieg - <b>MENU</b>				

- 7 Sie können nun mit der Taste **SELECT** die TXT-Seiten, die Sie gerne lesen möchten, aufrufen. Wollen Sie sich einen Überblick über das gesamte Informationsangebot des TXT verschaffen, drücken Sie die Tasten **◀** und dann **OK**. Es erscheint eine TXT-Übersichtsseite, die vom Fernsehprogramm aus festgelegt ist, **oder** geben Sie mit den Zifferntasten **0-9** die Nummer der gewünschten TXT-Seite ein. Diese Nummer müssen Sie immer dreistellig eingeben.

Die eingegebene Seitennummer erscheint links in der oberen Informationszeile am Bildschirm. Nach einigen Sekunden Suchzeit wird die gewünschte Seite eingeblendet. Wollen Sie eine andere Seite lesen, geben Sie einfach die neue Seitennummer ein. Bei einigen Fernsehprogrammen können Sie mit der Taste **◀** oder **▶** der Fernbedienung die TXT-Seite, die Sie lesen wollen, direkt auswählen. Am unteren Bildschirmrand finden Sie die dazu passenden farbigen Hinweise.

- 8 Schalten Sie den TXT-Dekoder aus. Drücken Sie die Taste **MENU** so oft, bis Sie die normale Fernsehsendung am Bildschirm sehen.

---

## Extern gesteuerte TIMER-Aufnahme

---

Haben Sie ein Zusatzgerät, z.B. einen Satellitenempfänger, der über eine eingebaute TIMER-Funktion auch andere Geräte steuern kann?

Diesen Videorecorder können Sie über die Scart-Buchse **DEC-AV 2** fernsteuern.

Legen Sie eine Kassette ohne Aufnahmesperre ein.

- ❶ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** (Fernbedienung) ab.
- ❷ Drücken Sie die Taste **MONITOR** der Fernbedienung **länger als drei Sekunden**. Im Anzeigefeld am Videorecorder erscheint 'E2 A BEREIT'. Jetzt ist der Videorecorder in Aufnahmebereitschaft.
- ❸ Die Aufnahme startet und endet ferngesteuert über die Scart-Buchse **DEC-AV 2**.
- ❹ Wollen Sie die Funktion abbrechen **bevor** eine Aufnahme startet, drücken Sie die Taste **MONITOR** einige Sekunden lang bis sich der Videorecorder abschaltet.
- ❺ Wollen Sie die Funktion abbrechen **während** eine Aufnahme läuft, drücken Sie die Taste **STANDBY**.

Hinweise:

- \* In dieser Funktion ist die Benutzung eines Dekoders **nicht** möglich.
- \* Wenn der Videorecorder für extern gesteuerte Aufnahmen vorbereitet ist, kann er nicht in den Betrieb 'Energie sparen' geschaltet werden.

---

## Tuner-Betrieb. Ihr Videorecorder als erweitertes Fernsehgerät

---

Sie können Ihren Videorecorder auch als Fernsehempfänger (Tuner) benutzen. Dies ist dann praktisch, wenn Ihr Fernsehgerät keine Fernbedienung hat oder wenn Sie weniger Speicherplätze für Fernsehprogramme haben, als Sie tatsächlich Fernsehprogramme empfangen könnten.

Einen angeschlossenen Dekoder können Sie verwenden.

Und so gehen Sie dabei vor:

- ❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- ❷ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** (Fernbedienung) ab.
- ❸ Drücken Sie die Taste **STOP** **länger als drei Sekunden**. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheinen der Sendername und die momentane Uhrzeit.
- ❹ Wählen Sie die gewünschte Programmnummer mit der Taste **▼** oder **▲**, oder geben Sie die Programmnummer mit den Zifferntasten **0-9** ein- bzw. zweistellig ein.
- ❺ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ab, wenn Sie nicht mehr fernsehen wollen.



## Aufnahmen von einem anderen Videogerät

Mit diesem Videorecorder können Sie Aufnahmen von einer externen Quelle machen, also z.B. von einem zweiten Videorecorder oder einem Camerarecorder überspielen.

Dazu brauchen Sie ein Scartkabel.

- 1 Verbinden Sie diesen Videorecorder mit dem Gerät, von dem Sie aufnehmen wollen, also z.B. einem zweiten Videorecorder.

Stecken Sie dazu ein Scartkabel bei beiden Geräten jeweils in die Scartbuchse. Bei diesem Videorecorder verwenden Sie die Scart-Buchse **DEC.-AV 2**.

Ein Hinweis:

\* In der folgenden Beschreibung wird dieser Videorecorder als Aufnahmegerät verwendet und mit VCR B bezeichnet. Das andere Gerät wird als Wiedergabegerät verwendet und mit VCR A bezeichnet.

- 2 Legen Sie die bespielte Kassette in den VCR A und eine Kassette ohne Aufnahmesperre in den VCR B.
- 3 Jetzt wählen Sie am VCR B die Programmnummer 'E2'. Diese befindet sich nahe der Programmnummer 'P 01' (P 01 - 'E1' - 'E2' - 'E3'). Verwenden Sie dazu die Taste **▼** oder **▲**.
- 4 Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Wiedergabetaste z.B. **PLAY ►** am VCR A und die Aufnahmetaste **RECORD ●** am VCR B.
- 5 Wenn Sie den Kopiervorgang beenden wollen, drücken Sie an beiden Videorecordern die Taste **STOP ■**.

## Nur-Tonaufnahme

Wollen Sie den Videorecorder als HiFi-Tonbandgerät verwenden?

Also, nur den Stereo- oder Zweiton von externen Tonquellen (z.B. Stereoanlage, zweiter Videorecorder etc.) aufnehmen.

Schließen Sie die Stereoanlage mit einem Audio-Verbindungskabel an die Buchsen **AUDIO L IN R** (Videorecorder-Rückseite) an.

Achten Sie darauf, daß die 'richtige' Kassette in den Videorecorder eingelegt ist.

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU** der Fernbedienung. Wählen Sie die Zeile 'Aufnahmearten'. Bestätigen Sie mit der Taste **►**.
- 2 Die OSD-Seite 'AUFNAHMEARTEN' erscheint am Bildschirm. Wählen Sie die Zeile 'Nur Tonaufnahme'.
- 3 Schalten Sie die Tonquelle ein. Starten Sie zum richtigen Zeitpunkt mit der Taste **RECORD ●** die Ton-Aufnahme. Die OSD-Seite 'NUR TONAUFNAHME' erscheint am Bildschirm.
- 4 Wollen Sie unterbrechen, dann drücken Sie die Taste **STOP ■**.
- 5 Beenden Sie die Aufnahme mit der Taste **MENU** oder **STANDBY ⏻** (Fernbedienung).

Der Videorecorder beginnt mit der Aufnahme des von der Tonquelle übermittelten Tons. Die Tonspur wird überspielt. Die Tonaussteuerung erfolgt automatisch. Das Bild auf der Kassette wird dabei gelöscht.

## View-Mode (Ansicht-Betrieb)

In Verbindung mit einem angeschlossenen Gerät (Buchse **DEC.-AV 2**) ergeben sich für Sie einige Zusatzfunktionen. Das Gerät kann beispielsweise ein zweiter Videorecorder, ein Dekoder, ein Satellitenempfänger oder ein Video-CD-Spieler sein.

- Sendet Ihr Zweitgerät, z.B. bei Wiedergabe, ein Steuersignal, so erkennt das der (eingeschaltete) Videorecorder und schaltet automatisch auf 'View-Mode' um.  
Mit der Taste **MONITOR** können Sie den 'View-Mode' ein- und ausschalten.
- Bei abgeschaltetem Videorecorder ist die Verbindung vom Fernsehgerät zum Zweitgerät mit dem Scartkabel immer funktionstüchtig.

### Hinweis:

- \* Haben Sie die Programmnummer 'E1' oder 'E2' gewählt, kann der Videorecorder nicht auf 'View-Mode' umschalten. Das gilt auch für Programmnummern mit aktivierter Dekoderfunktion.
- \* Die Funktion reagiert **nur**, wenn das Fernsehgerät für diese Umschaltung auch eingerichtet ist und Sie ein Scartkabel als Verbindung zum Fernsehgerät benutzen.

## Die TV Monitorfunktion

Mit der Taste **MONITOR** schalten Sie das Fernsehgerät auf die Programmnummer 'AV' (= Audio/Video Eingang) um. Sie können so das Bild vom Videorecorder auf dem Fernsehgerät sichtbar machen. Der Videorecorder muß dabei eingeschaltet sein.

Im Anzeigefeld am Videorecorder erscheint kurzzeitig 'VCR MON'.

Ein weiterer Tastendruck schaltet die Monitorfunktion wieder ab. Im Anzeigefeld am Videorecorder erscheint kurzzeitig 'TV MON'.

### Hinweis:

- \* Die Monitorfunktion reagiert **nur**, wenn das Fernsehgerät für diese Umschaltung auch eingerichtet ist und Sie ein Scartkabel als Verbindung zum Fernsehgerät benutzen.
- \* Die Taste **MONITOR** reagiert nicht während der Wiedergabe.

## VCR 1/VCR 2 Umschaltung

Verwenden Sie zwei Videorecorder mit dem gleichen Fernsteuercode, dann können Sie zur Bedienung des 'richtigen' Videorecorders die Fernbedienung und den entsprechenden Videorecorder umschalten.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Drücken Sie die Taste **ATS** am Videorecorder. Die OSD-Seite 'INSTALLATIONSMENÜ' erscheint am Bildschirm.
- 3 Wählen Sie die Zeile 'Sondereinstellungen'. Bestätigen Sie mit der Taste **▶**.
- 4 Die OSD-Seite 'SONDEREINSTELLUNGEN' erscheint am Bildschirm.
- 5 Wählen Sie die Zeile 'VCR Adresse'. Am Bildschirm erscheint die Meldung:  
'Zum Ändern – zuerst den Fernsteuercode ändern'.
- 6 Drücken Sie **gleichzeitig** die Ziffern-Taste **2** und die Taste **OK** der Fernbedienung. Wollen Sie zurückstellen, dann drücken Sie die Ziffern-Taste **1** und die Taste **OK**. Jetzt ist die Fernbedienung umgeschaltet.
- 7 Richten Sie die Fernbedienung auf den Videorecorder und drücken **irgendeine** Taste (z.B. **STOP**) der Fernbedienung. Der 'neue' Fernsteuercode wird an den Videorecorder übertragen. In der OSD-Seite erscheint z.B. die Anzeige 'VCR2'. Nun ist auch der Videorecorder umgeschaltet.


SONDEREINSTELLUNGEN	
Kanal/Frequenz	CH
16 :9	aus
VCR Adresse	VCR 2
Zum Ändern – zuerst den Fernsteuercode ändern	
Ausstieg - MENU	

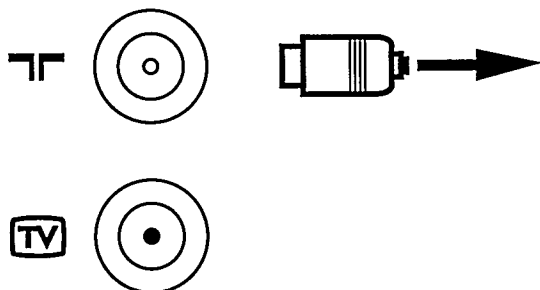
- 8 Zum Beenden drücken Sie zweimal die Taste **MENU**.



## Wiedergabe über das Antennenkabel

Wollen Sie kein Scartkabel verwenden, müssen Sie für die Wiedergabe vom Videorecorder die Verbindung über das **bereits angeschlossene Antennenkabel** benutzen.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer, die für die Videorecorder-Wiedergabe vorgesehen ist. (Die Erklärung dafür finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.).

- 2 Ziehen Sie das Antennenkabel aus der Antennenbuchse  des Videorecorders, so daß nur die Kabelverbindung zwischen Fernsehgerät und Videorecorder bestehen bleibt.



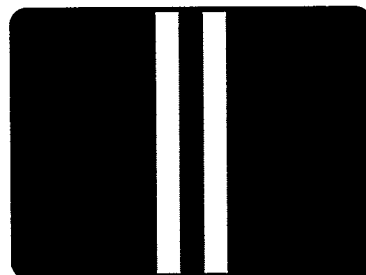
- 3 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **[STANDBY]** ab.  
Drücken Sie die Tasten  und  am Videorecorder gleichzeitig.  
Am Bildschirm des Fernsehgerätes erscheint ein 'Testbild', das der Videorecorder sendet.  
Im Anzeigefeld am Videorecorder erscheint: 'MODULATOR' und 'C36' oder '591'.


- 4 Drücken Sie die Taste **[ATS]** am Videorecorder. Der Videorecorder sucht einen 'freien' Kanal. Im Anzeigefeld am Videorecorder erscheint: 'MODULATOR' und z.B. 'C44' oder '655'.  
Speichern Sie die Eingaben mit der Taste **[OK]**.

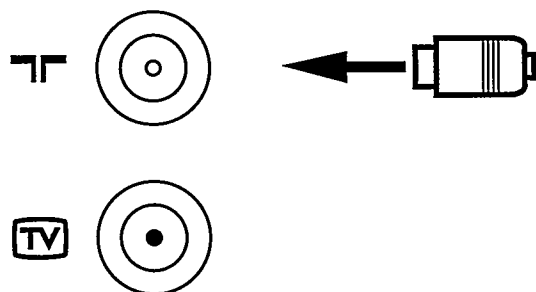
- 5 Sie müssen jetzt am Fernsehgerät diese Kanalnummer oder Frequenz eingeben und speichern.

Wie Sie bei Ihrem Fernsehgerät genau vorgehen müssen, um den richtigen Kanal bzw. die Frequenz einzustellen und zu speichern, erfahren Sie aus der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Am Bildschirm des Fernsehgerätes erscheint ein 'Testbild', das der Videorecorder sendet.



- 6 Stecken Sie das Antennenkabel wieder in die Antennenbuchse  . Nun ist das Fernsehgerät auf Ihren Videorecorder eingestellt.



### Hinweis:

\* Prüfen Sie bei der späteren Wiedergabe vom Videorecorder die Ton- und Bildqualität des Empfanges am Fernsehgerät. Optimieren Sie bei Bedarf Bild, Farbe und Ton durch Nachstellen des Kanals am Fernsehgerät.

Information: Der Fernsehkanal UHF 36 ist von Ihrem Videorecorder belegt. Es kann aber vorkommen, daß an Ihrem Empfangsort dieser Kanal auch von einem anderen Fernsehsender belegt ist.  
In diesem Fall wird beim Empfang eines oder mehrerer Fernsehsender die Bildqualität der Fernsehsendungen am Fernsehgerät vermindert.

Tritt dieser Effekt auf, gehen Sie folgendermaßen vor:

- 7 Prüfen Sie, ob alle Fernsehprogramme am Fernsehgerät unverändert funktionieren.
- 8 Hat sich die Bildqualität eines oder mehrerer Fernsehsender verschlechtert, schalten Sie den Videorecorder zur Kontrolle ab. Prüfen Sie noch einmal alle Fernsehprogramme am Fernsehgerät.

- 9 Wenn die Störung der Bildqualität nur dann auftritt, wenn der Videorecorder eingeschaltet ist, müssen Sie am Fernsehgerät einen 'freien' Kanal suchen, der nicht mit einem Fernsehprogramm belegt ist. (Sie sehen am Fernsehbildschirm nur 'Flimmern').
- 10 Drücken Sie die Tasten und am Videorecorder gleichzeitig.  
Geben Sie mit der Taste oder oder den Ziffern-Tasten die 'neue' Kanalzahl am Videorecorder ein. Im Anzeigefeld am Videorecorder erscheint: 'MODULATOR' und die 'neue' Kanal- oder Frequenzzahl.  
Speichern Sie die Eingaben mit der Taste .
- 11 Prüfen Sie noch einmal alle Fernsehprogramme am Fernsehgerät. Wiederholen Sie die Einstellung (Schritte 9 und 10) so lange, bis Sie zwischen ein- und ausgeschaltetem Videorecorder keine Bildveränderung mehr feststellen können.
- 12 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste ab.

## Den eingebauten Modulator ein- und abschalten

Im vorherigen Abschnitt haben wir über mögliche Störungen beim Fernsehempfang gesprochen. Läßt sich eine Bild-/Tonstörung nach obiger Methode **nicht beseitigen**, können Sie den eingebauten Modulator abschalten.

Die 'Wiedergabe über das Antennenkabel' ist bei abgeschaltetem Modulator **nicht mehr möglich**.

- 1 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste ab. Drücken Sie die Tasten und am Videorecorder gleichzeitig.
- 2 Drücken Sie die Taste der Fernbedienung **länger als fünf Sekunden**. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B. 'MODUL AUS'.
- 3 Drücken Sie die Taste der Fernbedienung nochmals **länger als fünf Sekunden**. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B. 'MODULATOR'.
- 4 Speichern Sie die Einstellung mit der Taste .

Hinweis:

\* Ist Ihr Fernsehgerät mit der Funktion 'Easy Link' ausgestattet, und Fernsehgerät und Videorecorder (Scartbuchse ) mit dem mitgelieferten speziellen Scartkabel verbunden sind, dann wird der Modulator automatisch abgeschaltet.

## Fernsehgeräte fernbedienen

Diese Fernbedienung ist mit einigen firmenspezifischen Fernsteuern für Fernsehgeräte ausgerüstet. Sie können mit der entsprechenden **Kodeziffer** und dem Tastenblock **TV** die Lautstärke einstellen, den Fernsehton 'stumschalten', die Programmnummer wählen sowie das Fernsehgerät abschalten.

	TV-Lautstärke +/-
	TV-Ton ab-/einschalten
	TV abschalten
	TV-Programmwahl +/-

- 1 Richten Sie die Fernbedienung auf Ihr Fernsehgerät.
- 2 Drücken Sie **gleichzeitig** die Taste und die entsprechende Ziffern-Taste.

Hier die Liste einiger Hersteller:

Ziffern-Taste	TV-Hersteller
0	Philips, Radiola (F), Schneider (F)
1	Grundig
2	Panasonic
3	Panasonic
4	Sony


Hinweis:

\* Bei Panasonic, Sony, Radiola und Schneider Fernsehgeräten kann für die einwandfreie Funktion aller Typen nicht garantiert werden.

\* Funktioniert für Ihr Fernsehgerät der gewählte Kode nicht, oder finden Sie Ihren TV-Hersteller nicht in der Liste, können Sie alle Codes der Reihe nach probieren.

## 9. HINWEISE

### Vorsichtsmaßnahmen/Hinweise

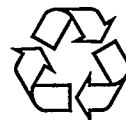
- Der Videorecorder sollte nicht unmittelbar nach dem Transport von einem kalten in einen warmen Raum bzw. umgekehrt, oder bei extrem hoher Luftfeuchtigkeit benutzt werden. Warten Sie nach dem Auspacken des Videorecorders mindestens drei Stunden mit der Installation des Gerätes, damit das Gerät sich akklimatisieren kann.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe einer Wärmequelle (Heizkörper usw.) auf.
- Achten Sie darauf, daß die Luft ungehindert durch die Belüftungsöffnungen des Videorecorders strömen kann. Stellen Sie den Videorecorder nicht auf weiche Flächen.
- Zwischen dem Videorecorder und dem Fernsehgerät müssen vertikal mindestens 20 cm frei bleiben.
- Benutzen Sie den Videorecorder nicht in staubigen Räumen oder in der Nähe starker Magnetfelder. Wir empfehlen, den Videorecorder während starker Gewitter (Blitzschlag) von Netz und Antenne  zu trennen.
- Werden Finger oder Fremdkörper in das Kassettenfach gesteckt, kann die Mechanik beschädigt werden. Achten Sie darauf besonders bei Kindern.
- Dieser Videorecorder arbeitet nach dem VHS-Kassettenstandard.  
Verwenden Sie nur **hochwertige Markenkassetten** mit untenstehenden VHS-Zeichen. Wir empfehlen Ihnen PHILIPS VHS-Videokassetten, damit Sie die **Bildqualität** Ihres Videorecorders **optimal** nutzen können.



- ShowView ist ein eingetragenes Warenzeichen der Gemstar Development Corporation.  
Das ShowView System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

# SHOWVIEW

- Diese Bedienungsanleitung ist auf Recyclingpapier gedruckt.  
Verbrauchte Alt-Batterien der Fernbedienung gehören nicht in den Hausmüll. Geben Sie die Batterien bei entsprechenden Sammelstellen ab. Das hilft unsere Umwelt zu schonen.  
Alle elektronischen Geräte enthalten viele Materialien die wiederverwertbar sind. Informieren Sie sich über die Möglichkeiten der Wiederverwertung Ihrer 'alten' Geräte.



**Bitte bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial für spätere Versendungen auf.**

## 10. BEVOR SIE DEN TECHNIKER RUFEN

---

### Problem

Der Videorecorder reagiert nicht auf Tastendruck

### Mögliche Ursache

- Keine Netzversorgung.
- Programmierter Aufnahme läuft gerade.
- Technische Störung - für ca. 30 Sekunden den Netzstecker des Videorecorders ziehen - dann wieder einstecken.  
Wenn das nicht hilft, können Sie:
  1. Netzstecker des Videorecorders ziehen.
  2. Die Taste **[LOW POWER / STANDBY ⏻]** am Videorecorder **drücken** und **gedrückt halten**, den Netzstecker wieder einstecken. Taste **[LOW POWER / STANDBY ⏻]** solange **gedrückt halten**, bis im Anzeigefeld des Videorecorders waagerechte Striche (— : —) erscheinen. **Alle Datenspeicher** sind rückgesetzt (gelöscht).

Fernbedienung funktioniert nicht

- Batterien schwach.
- Störung durch Leuchtstofflampen/starkes Sonnenlicht.

Keine Wiedergabe vom Videorecorder

- Keine Aufnahme auf der Kassette.
- Kassette ist am Bandende.
- Am Fernsehgerät die Programmnummer für den VCR falsch angewählt oder falsch eingestellt.
- Verbindungskabel zwischen Fernsehgerät und Videorecorder unterbrochen.
- 'Modulator' nicht in Position 'ein'.

Schlechte Wiedergabe vom Videorecorder

- Bei Fremdaufnahmen - Während der Wiedergabe: Funktion 'Spurlage' einschalten.
- Kassette abgenutzt oder von minderer Qualität.
- Fernsehgerät nicht richtig justiert.
- Videoköpfe verschmutzt. Während der Wiedergabe: Funktion 'Videokopfreinigung' einschalten. Die Videoköpfe werden gereinigt.

Keine Aufnahme möglich

- Fernsender nicht gespeichert oder falsch gewählt.
- Kassette mit Aufnahmesperre eingesetzt.

Programmierte Aufnahme funktioniert nicht

- Zeitdaten falsch programmiert.
- Uhr/Datum ist nicht richtig gesetzt.
- Kassette mit Aufnahmesperre eingesetzt.
- Kassette war am Bandende.
- 'PDC/VPS' war eingeschaltet, aber der 'PDC/VPS'-Zeitcode nicht korrekt.
- Videorecorder war nicht abgeschaltet – (Taste **[STANDBY ⏻]**).

Bild-/Tonstörungen beim Fernsehempfang

- Lesen Sie den Hinweis im Kapitel 8 'Besonderheiten Ihres Videorecorders' im Abschnitt 'Wiedergabe über das Antennenkabel' nach dem Punkt **6**, sowie den Abschnitt 'Modulator ein-/abschalten'.

# 11. TECHNISCHE DATEN, ZUBEHÖR

## Technische Daten

- Netzspannung 220 bis 240 V~
- Netzfrequenz 48-52 Hz
- Leistungsaufnahme typisch 20 W  
(typisch 16 W in Bereitschaft)  
(typisch  $\leq 1$  W in Energiespar-Betrieb)
- Vor-/Rückspulzeit typisch 90 s für E-180
- Umgebungstemperatur bei Betrieb  
+10°C bis +35°C
- Relative Luftfeuchte 20 % bis 80 %
- Gewicht ca. 5,4 kg
- Betriebslage max.15° Neigung in alle Richtungen
- Video-Auflösung VHS  $\geq 240$  Linien
- FM-Audio (SP) 20Hz - 20KHz ( $\leq 3$  dB)
- Netzausfallsicherung: Sender typisch 1 Jahr,  
Uhr/Timer typisch 7 Stunden.
- Abmessungen 380 x 280 x 94 mm  
(einschließlich Füße)
- Dieses Produkt stimmt mit den Anforderungen  
der Richtlinie 73/23 EWG + 89 / 336 / EWG  
überein.

## Mitgeliefertes Zubehör

- Antennenkabel
- Netzkabel
- Scartkabel (Euro-AV-Kabel)
- Fernbedienung und Batterien
- Bedienungsanleitung

Um Ihr Gerät bei eventuellem Diebstahl identifizieren zu können, tragen Sie die Seriennummer (PROD. NR.) in die untenstehende Abbildung ein. Sie finden die Seriennummer am Typenschild an der Geräterückseite.

Auch Ihre Kundendienstanfragen werden effektiver beantwortet, wenn Sie die Angaben des Typenschildes kennen. Bewahren Sie daher diese Seite gut auf.

**MODEL NO: VR 768**

**PROD. NO: RJ .....**

# PHILIPS SYNCHRO-EDIT KABEL

